

**BIAJ-Kurzinformation** (mit revidierten Tabellen nach Revision der Beschäftigungsstatistik am 03.01.2018 auf Seite 11 bis 19)

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte aus nichteuropäischen „Asylherkunftsländern“:**

**Medien verbreiten zum Jahresende 2017 falsche Informationen des Institut der deutschen Wirtschaft**

**(BIAJ)** „In Deutschland haben laut einer Studie des Instituts der deutschen Wirtschaft etwa 140.000 Geflüchtete aus den Hauptherkunftsländern einen sozialversicherungspflichtigen Job. Mehr als die Hälfte davon arbeitet als qualifizierte Fachkraft.“<sup>1</sup> Oder kurz: „60 Prozent der Beschäftigten aus Asylländern arbeiten in Deutschland als Fachkraft“.<sup>2</sup> Die Quelle dieser und vielen ähnlicher Meldungen (Online und Print): Der Kurzbericht 92/2017 des Institut der deutschen Wirtschaft (IW) vom 28. Dezember 2017. „Der vorliegende Bericht betrachtet dafür sozialversicherungspflichtig Beschäftigte aus den acht nichteuropäischen Asylherkunftsländern Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia und Syrien zum Stand 31. März 2017.“ (IW) In IW-Kurzbericht heißt es: „Aktuell sind etwa 140.000 Menschen aus den acht Hauptasylherkunftsländern in Deutschland sozialversicherungspflichtig beschäftigt. ... Knapp 60 Prozent sind als qualifizierte Fachkräfte beschäftigt, 40 Prozent in Helfertätigkeiten.“

Ein Blick in die einschlägigen Veröffentlichungen der für die Beschäftigungsstatistik zuständigen Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA) zeigt: **Dies ist so nicht richtig.** (siehe Tabelle) >>>

**Sozialversicherungspflichtig (sv) Beschäftigte aus acht nichteuropäischen Asylherkunftsländern (AFG, ER, IRQ, IR, NGR, PK, SO, SYR) (1)**

Afghanistan (AFG), Eritrea (ER), Irak (IRQ), Iran (IR), Nigeria (NGR), Pakistan (PK), Somalia (SO), Syrien (SYR)

	sv Beschäftigte			Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit (sv Beschäftigte ohne Auszubildende)										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>Mrz 2016</b>	<b>92.855</b>	<b>6.620</b>	<b>7,1</b>	<b>86.235</b>	<b>37.533</b>	<b>43,5</b>	<b>34.077</b>	<b>39,5</b>	<b>4.276</b>	<b>5,0</b>	<b>9.933</b>	<b>11,5</b>	<b>416</b>	<b>0,5</b>
Apr 2016	95.520	6.601	6,9	88.919	38.903	43,8	35.050	39,4	4.350	4,9	10.198	11,5	418	0,5
<b>Mai 2016</b>	<b>98.796</b>	<b>6.534</b>	<b>6,6</b>	<b>92.262</b>	<b>40.698</b>	<b>44,1</b>	<b>36.183</b>	<b>39,2</b>	<b>4.446</b>	<b>4,8</b>	<b>10.522</b>	<b>11,4</b>	<b>413</b>	<b>0,4</b>
Jun 2016	102.028	6.242	6,1	95.786	42.788	44,7	37.255	38,9	4.584	4,8	10.753	11,2	406	0,4
Jul 2016	105.285	5.941	5,6	99.344	44.956	45,3	38.465	38,7	4.611	4,6	10.943	11,0	369	0,4
Aug 2016	111.753	8.451	7,6	103.302	47.307	45,8	39.709	38,4	4.675	4,5	11.238	10,9	373	0,4
Sep 2016	120.062	12.244	10,2	107.818	49.903	46,3	41.067	38,1	4.797	4,4	11.591	10,8	460	0,4
Okt 2016	125.076	13.129	10,5	111.947	52.314	46,7	42.419	37,9	4.877	4,4	11.869	10,6	468	0,4
Nov 2016	130.047	13.418	10,3	116.629	55.501	47,6	43.493	37,3	5.012	4,3	12.148	10,4	475	0,4
Dez 2016	130.826	13.483	10,3	117.343	55.741	47,5	43.770	37,3	5.033	4,3	12.328	10,5	471	0,4
Jan 2017	131.083	13.477	10,3	117.606	55.227	47,0	44.432	37,8	5.069	4,3	12.407	10,5	471	0,4
Feb 2017	134.488	14.026	10,4	120.462	56.591	47,0	45.560	37,8	5.171	4,3	12.669	10,5	471	0,4
<b>Mrz 2017</b>	<b>139.467</b>	<b>14.457</b>	<b>10,4</b>	<b>125.010</b>	<b>59.347</b>	<b>47,5</b>	<b>46.913</b>	<b>37,5</b>	<b>5.273</b>	<b>4,2</b>	<b>13.007</b>	<b>10,4</b>	<b>470</b>	<b>0,4</b>
Apr 2017	143.170	14.263	10,0	128.907	61.811	48,0	48.037	37,3	5.428	4,2	13.167	10,2	464	0,4
<b>Mai 2017</b>	<b>149.566</b>	<b>14.116</b>	<b>9,4</b>	<b>135.450</b>	<b>66.075</b>	<b>48,8</b>	<b>49.834</b>	<b>36,8</b>	<b>5.620</b>	<b>4,1</b>	<b>13.463</b>	<b>9,9</b>	<b>458</b>	<b>0,3</b>
Jun 2017v	156.827	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Jul 2017v	166.653	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Aug 2017v	180.168	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Sep 2017v	194.811	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mrz 16 -	+46.612	+7.837	16,8	+38.775	+21.814	56,3	+12.836	33,1	+997	2,6	+3.074	7,9	+54	0,1
Mrz 17	+50,2%	+118,4%		+45,0%	+58,1%		+37,7%		+23,3%		+30,9%		+13,0%	
Mai 16 -	+50.770	+7.582	14,9	+43.188	+25.377	58,8	+13.651	31,6	+1.174	2,7	+2.941	6,8	+45	0,1
Mai 17	+51,4%	+116,0%		+46,8%	+62,4%		+37,7%		+26,4%		+28,0%		+10,9%	

(1) Methodischer Hinweis der Statistik der Bundesagentur für Arbeit: "Asylbewerber und Flüchtlinge können in den Arbeitsmarktstatistiken nicht direkt erkannt werden. Es können aber hilfsweise Auswertungen nach der Staatsangehörigkeit vorgenommen werden. Dazu wurde das Aggregat „Personen mit einer Staatsangehörigkeit aus einem der zugangstärksten Herkunftsländern von Asylbewerbern“ oder kurz „Asylherkunftsländer“ gebildet. In das Aggregat wurden die nichteuropäischen Länder aufgenommen, die in den letzten Jahren zu den Ländern mit den meisten Asylanträgen gehörten; es umfasst folgende acht Länder: Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia und Syrien."

v = vorläufig (Hochrechnung)

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, a) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt – Eckwerte (Datenstand: November 2017), b) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt, Teil II – Prozess- und Strukturkennzahlen (Datenstand: November 2017); c) Beschäftigte nach Staatsangehörigkeiten (Quartalszahlen) (Berichtsmonat: März 2017, Erstellungsdatum: 13. Oktober 2017); eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

<sup>1</sup> Bayerischer Rundfunk (BR), Flüchtlinge arbeiten als Fachkraft, 28. Dezember 2017: <http://www.br.de/nachrichten/iw-studie-viele-fachkraefte-kommen-aus-asyllaendern-100.html>

<sup>2</sup> Der Spiegel (Online), Beschäftigte aus Asylländern Was hinter der hohen Fachkraftquote steckt, 28. Dezember 2017 (17:35 Uhr): <http://www.spiegel.de/wirtschaft/soziales/beschaeftigte-aus-asyllaendern-was-bedeutet-die-hohe-fachkraft-quote-a-1185277.html> (siehe dazu auch die Anmerkung auf Seite 2)

Die vom IW berichteten „Knapp 60 Prozent sind als qualifizierte Fachkräfte beschäftigt, 40 Prozent in Helfertätigkeiten“ wurden für die 140.000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Ende März 2017: 139.467) aus den acht „Asylherkunftsländern“ (siehe dazu den methodischen Hinweis in der Tabelle auf Seite 1) offensichtlich wie folgt berechnet (siehe dazu die Tabelle auf Seite 1):

Zur Summe aus sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, die Ende März 2017 nach dem „Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit“ als „Fachkraft“ (46.913), als „Spezialist“ (5.273) und als „Experte“ (13.007) arbeiten (insgesamt 65.193), wurden die 14.457 sozialversicherungspflichtigen Auszubildenden (!) hinzugerechnet (immer weiblich und männlich zusammen). Dies ergibt dann eine Summe von 79.650 sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und damit rechnerisch etwa 57 Prozent (IW: „Knapp 60 Prozent“<sup>3</sup>) von den insgesamt 139.467 sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Ohne die 14.457 sozialversicherungspflichtigen Auszubildenden (10,4 Prozent der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten)<sup>4</sup> waren etwa 46,7 Prozent (65.193) der insgesamt etwa 140.000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Ende März 2017) als „Fachkraft“, „Spezialist“ oder „Experte“ beschäftigt.

Betrachtet man lediglich die 125.010 sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ohne Auszubildende (Spalte 4 in der Tabelle auf Seite 1) ergeben sich nach dem „Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit“ die folgenden Anteile (immer männlich und weiblich zusammen): „Fachkraft“ 37,5 Prozent, „Spezialist“, 4,2 Prozent und „Experte“ 10,4 Prozent, zusammen 52,2 Prozent.<sup>5</sup> „Helfer“: 47,5 Prozent.<sup>6</sup>

Betrachtet man den vom IW auch berichteten Anstieg der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten insgesamt um etwa 47.000 (46.612) von März 2016 bis März 2017, dann zeigt sich: Von diesem Anstieg entfielen rechnerisch 7.837 auf die sozialversicherungspflichtigen Auszubildenden und 21.814 auf „Helfer“. Lediglich 16.907 des Anstiegs entfiel auf die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten „Fachkräfte“, „Spezialisten“ und „Experten“ (immer weiblich und männlich zusammen).<sup>6</sup> ■

**Und zum Schluss noch ein weiterer unglaublicher Fehler im IW-Kurzbericht.** Im IW-Kurzbericht heißt es zum Anstieg der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten von März 2016 bis März 2017: „Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der Beschäftigten aus den acht Asylherkunftsländern um knapp 47.000 Personen und damit deutlich gestiegen. Allerdings entfiel ein gutes Drittel des Anstiegs auf geringfügig Beschäftigte, von denen Ende März 2017 rund 50.000 der insgesamt 140.000 Beschäftigten zu verzeichnen waren.“ **Dies ist vollkommen falsch.** Die von der Statistik der Bundesagentur für Arbeit genannten 50.000 ausschließlich geringfügig Beschäftigten aus den acht „Asylherkunftsländern“ (50.357 im März 2017, 15.959 mehr als im März 2016) sind nicht Teil der 140.000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, und deren Anstieg um 15.959 auch nicht Teil des Anstiegs um 47.000. ■

**Anmerkung zum gut gemeinten Erklärungsversuch von Spiegel Online:** Der Erklärungsversuch unter der Überschrift „Beschäftigte aus Asylländern Was hinter der hohen Fachkraftquote steckt“<sup>7</sup> **beginnt mit einem Fehler.** Es heißt dort: „60 Prozent der Beschäftigten aus Asylländern arbeiten in Deutschland als Fachkraft: Das stimmt zwar - sagt aber etwas anderes aus, als es zunächst den Anschein hat.“ „60 Prozent ... als Fachkraft“ stimmt eben nicht (siehe oben). ■

Bremen, 29. Dezember 2017

Mit ergänzten unkommentierten „Herkunftsländer“-Tabellen auf Seite 3-10. Verfasser: Paul M. Schröder (BIAJ.de)  
eMail: institut-arbeit-jugend(at)t-online.de

Weitere BIAJ-Informationen zum Thema „Migration, Flüchtlinge, Asyl“:

[http://www.biaj.de/component/tortags/tag/bamf\\_migration\\_fluechtlinge\\_asyl.html?Itemid=166](http://www.biaj.de/component/tortags/tag/bamf_migration_fluechtlinge_asyl.html?Itemid=166)

<sup>3</sup> Von der „Welt“ auf „rund 84.000“ (60 Prozent von 140.000) hochgerechnet: „Flüchtlinge: Rund 84.000 arbeiten in Deutschland als Fachkräfte“ <https://www.welt.de/politik/deutschland/article171942223/Fluechtlinge-Rund-84-000-arbeiten-in-Deutschland-als-Fachkraefte.html>

<sup>4</sup> Wie viele davon gemäß Berufsbildungsgesetz/Handwerksordnung (BBiG/HwO) („duale Berufsausbildung“) ausgebildet werden, ist dem BIAJ nicht bekannt. Für **Ende Dezember 2016** nennt die Berufsbildungsstatistik (Statistisches Bundesamt) insgesamt 9.414 Auszubildende aus den acht „Asylherkunftsländern“ (eigene Berechnung der Summe) bei insgesamt 13.483 sozialversicherungspflichtigen Auszubildenden in der Beschäftigtenstatistik (Spalte 2 in der Tabelle auf Seite 1).

<sup>5</sup> Rundungsdifferenz 0,1 Prozentpunkt

<sup>6</sup> Rest: „Keine Angabe“.

<sup>7</sup> <http://www.spiegel.de/wirtschaft/soziales/beschaeftigte-aus-asyllaendern-was-bedeutet-die-hohe-fachkraft-quote-a-1185277.html> (28. Dezember 2017, 17:35 Uhr)

Sozialversicherungspflichtig (sv) Beschäftigte aus dem "Asylherkunftsland" Afghanistan (AFG) (1)

Afghanistan

	darunter (Sp.1)			Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit (sv Beschäftigte ohne Auszubildende)										
	sv Beschäftigte	Auszu- bilden- de	Anteil an Sp.1 in %	sv Beschäftigte ohne Auszubildende	Helfer	Anteil an Sp.4 in %	Fach- kraft	Anteil an Sp.4 in %	Spezia- list	Anteil an Sp.4 in %	Experte	Anteil an Sp.4 in %	keine Angabe	Anteil an Sp.4 in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>Mrz 2016</b>	<b>16.941</b>	<b>2.272</b>	<b>13,4</b>	<b>14.669</b>	<b>6.180</b>	<b>42,1</b>	<b>7.167</b>	<b>48,9</b>	<b>690</b>	<b>4,7</b>	<b>527</b>	<b>3,6</b>	<b>105</b>	<b>0,7</b>
Apr 2016	17.295	2.265	13,1	15.030	6.380	42,4	7.318	48,7	690	4,6	537	3,6	105	0,7
<b>Mai 2016</b>	<b>17.677</b>	<b>2.254</b>	<b>12,8</b>	<b>15.423</b>	<b>6.600</b>	<b>42,8</b>	<b>7.499</b>	<b>48,6</b>	<b>682</b>	<b>4,4</b>	<b>541</b>	<b>3,5</b>	<b>101</b>	<b>0,7</b>
Jun 2016	18.142	2.165	11,9	15.977	6.885	43,1	7.740	48,4	696	4,4	552	3,5	104	0,7
Jul 2016	18.594	2.039	11,0	16.555	7.222	43,6	7.998	48,3	686	4,1	555	3,4	94	0,6
Aug 2016	19.849	2.710	13,7	17.139	7.508	43,8	8.275	48,3	682	4,0	582	3,4	92	0,5
Sep 2016	21.909	4.013	18,3	17.896	7.960	44,5	8.526	47,6	705	3,9	593	3,3	112	0,6
Okt 2016	22.985	4.303	18,7	18.682	8.454	45,3	8.796	47,1	705	3,8	614	3,3	113	0,6
Nov 2016	23.918	4.460	18,6	19.458	9.000	46,3	9.022	46,4	694	3,6	626	3,2	116	0,6
Dez 2016	24.298	4.516	18,6	19.782	9.239	46,7	9.127	46,1	686	3,5	614	3,1	116	0,6
Jan 2017	24.561	4.511	18,4	20.050	9.319	46,5	9.329	46,5	679	3,4	606	3,0	117	0,6
Feb 2017	25.325	4.704	18,6	20.621	9.618	46,6	9.593	46,5	685	3,3	612	3,0	113	0,5
<b>Mrz 2017</b>	<b>26.405</b>	<b>4.891</b>	<b>18,5</b>	<b>21.514</b>	<b>10.224</b>	<b>47,5</b>	<b>9.845</b>	<b>45,8</b>	<b>699</b>	<b>3,2</b>	<b>633</b>	<b>2,9</b>	<b>113</b>	<b>0,5</b>
Apr 2017	26.844	4.814	17,9	22.030	10.590	48,1	9.970	45,3	725	3,3	636	2,9	109	0,5
<b>Mai 2017</b>	<b>27.811</b>	<b>4.785</b>	<b>17,2</b>	<b>23.026</b>	<b>11.316</b>	<b>49,1</b>	<b>10.209</b>	<b>44,3</b>	<b>743</b>	<b>3,2</b>	<b>654</b>	<b>2,8</b>	<b>104</b>	<b>0,5</b>
Jun 2017v	28.932	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Jul 2017v	30.415	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Aug 2017v	34.085	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Sep 2017v	37.693	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mrz 16 -	+9.464	+2.619	27,7	+6.845	+4.044	59,1	+2.678	39,1	+9	0,1	+106	1,5	+8	0,1
Mrz 17	+55,9%	+115,3%		+46,7%	+65,4%		+37,4%		+1,3%		+20,1%		+7,6%	
Mai 16 -	+10.134	+2.531	25,0	+7.603	+4.716	62,0	+2.710	35,6	+61	0,8	+113	1,5	+3	0,0
Mai 17	+57,3%	+112,3%		+49,3%	+71,5%		+36,1%		+8,9%		+20,9%		+3,0%	

(1) Methodischer Hinweis der Statistik der Bundesagentur für Arbeit: "Asylbewerber und Flüchtlinge können in den Arbeitsmarktstatistiken nicht direkt erkannt werden. Es können aber hilfsweise Auswertungen nach der Staatsangehörigkeit vorgenommen werden. Dazu wurde das Aggregat „Personen mit einer Staatsangehörigkeit aus einem der zugangsstärksten Herkunftsländern von Asylbewerbern“ oder kurz „Asylherkunftsländer“ gebildet. In das Aggregat wurden die nichteuropäischen Länder aufgenommen, die in den letzten Jahren zu den Ländern mit den meisten Asylanträgen gehörten; es umfasst folgende acht Länder: Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia und Syrien."

v = vorläufig (Hochrechnung)

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, a) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt – Eckwerte (Datenstand: November 2017), b) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt, Teil II - Prozess- und Strukturkennzahlen (Datenstand: November 2017); c) Beschäftigte nach Staatsangehörigkeiten (Quartalszahlen) (Berichtsmonat: März 2017, Erstellungsdatum: 13. Oktober 2017); eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Sozialversicherungspflichtig (sv) Beschäftigte aus dem "Asylherkunftsland" Eritrea (ER) (1)

Eritrea

	sv Beschäftigte	darunter (Sp.1)		sv Beschäftigte ohne Auszubildende	Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit (sv Beschäftigte ohne Auszubildende)									
		Auszubildende	Anteil an Sp.1 in %		Helfer	Anteil an Sp.4 in %	Fachkraft	Anteil an Sp.4 in %	Spezialist	Anteil an Sp.4 in %	Experte	Anteil an Sp.4 in %	keine Angabe	Anteil an Sp.4 in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>Mrz 2016</b>	<b>3.487</b>	<b>411</b>	<b>11,8</b>	<b>3.076</b>	<b>1.940</b>	<b>63,1</b>	<b>968</b>	<b>31,5</b>	<b>93</b>	<b>3,0</b>	<b>57</b>	<b>1,9</b>	<b>18</b>	<b>0,6</b>
Apr 2016	3.617	411	11,4	3.206	2.053	64,0	986	30,8	91	2,8	58	1,8	18	0,6
<b>Mai 2016</b>	<b>3.794</b>	<b>403</b>	<b>10,6</b>	<b>3.391</b>	<b>2.182</b>	<b>64,3</b>	<b>1.043</b>	<b>30,8</b>	<b>90</b>	<b>2,7</b>	<b>59</b>	<b>1,7</b>	<b>17</b>	<b>0,5</b>
Jun 2016	3.914	394	10,1	3.520	2.293	65,1	1.061	30,1	89	2,5	61	1,7	16	0,5
Jul 2016	4.101	388	9,5	3.713	2.451	66,0	1.094	29,5	87	2,3	65	1,8	16	0,4
Aug 2016	4.575	636	13,9	3.939	2.620	66,5	1.148	29,1	84	2,1	68	1,7	19	0,5
Sep 2016	5.136	1.025	20,0	4.111	2.747	66,8	1.191	29,0	85	2,1	68	1,7	20	0,5
Okt 2016	5.457	1.119	20,5	4.338	2.932	67,6	1.235	28,5	81	1,9	70	1,6	20	0,5
Nov 2016	5.768	1.143	19,8	4.625	3.197	69,1	1.252	27,1	83	1,8	73	1,6	20	0,4
Dez 2016	5.767	1.139	19,8	4.628	3.196	69,1	1.251	27,0	89	1,9	72	1,6	20	0,4
Jan 2017	5.837	1.150	19,7	4.687	3.216	68,6	1.284	27,4	93	2,0	73	1,6	21	0,4
Feb 2017	6.039	1.193	19,8	4.846	3.329	68,7	1.322	27,3	96	2,0	76	1,6	23	0,5
<b>Mrz 2017</b>	<b>6.390</b>	<b>1.214</b>	<b>19,0</b>	<b>5.176</b>	<b>3.567</b>	<b>68,9</b>	<b>1.408</b>	<b>27,2</b>	<b>103</b>	<b>2,0</b>	<b>76</b>	<b>1,5</b>	<b>22</b>	<b>0,4</b>
Apr 2017	6.789	1.202	17,7	5.587	3.918	70,1	1.461	26,1	106	1,9	80	1,4	22	0,4
<b>Mai 2017</b>	<b>7.372</b>	<b>1.181</b>	<b>16,0</b>	<b>6.191</b>	<b>4.431</b>	<b>71,6</b>	<b>1.548</b>	<b>25,0</b>	<b>108</b>	<b>1,7</b>	<b>83</b>	<b>1,3</b>	<b>21</b>	<b>0,3</b>
Jun 2017v	8.244	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Jul 2017v	9.214	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Aug 2017v	10.574	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Sep 2017v	12.028	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mrz 16 -	+2.903	+803	27,7	+2.100	+1.627	77,5	+440	21,0	+10	0,5	+19	0,9	+4	0,2
Mrz 17	+83,3%	+195,4%		+68,3%	+83,9%		+45,5%		+10,8%		+33,3%		+22,2%	
Mai 16 -	+3.578	+778	21,7	+2.800	+2.249	80,3	+505	18,0	+18	0,6	+24	0,9	+4	0,1
Mai 17	+94,3%	+193,1%		+82,6%	+103,1%		+48,4%		+20,0%		+40,7%		+23,5%	

(1) Methodischer Hinweis der Statistik der Bundesagentur für Arbeit: "Asylbewerber und Flüchtlinge können in den Arbeitsmarktstatistiken nicht direkt erkannt werden. Es können aber hilfsweise Auswertungen nach der Staatsangehörigkeit vorgenommen werden. Dazu wurde das Aggregat „Personen mit einer Staatsangehörigkeit aus einem der zugangstärksten Herkunftsländern von Asylbewerbern“ oder kurz „Asylherkunftsländer“ gebildet. In das Aggregat wurden die nichteuropäischen Länder aufgenommen, die in den letzten Jahren zu den Ländern mit den meisten Asylanträgen gehörten; es umfasst folgende acht Länder: Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia und Syrien."

v = vorläufig (Hochrechnung)

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, a) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt – Eckwerte (Datenstand: November 2017), b) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt, Teil II - Prozess- und Strukturkennzahlen (Datenstand: November 2017); c) Beschäftigte nach Staatsangehörigkeiten (Quartalszahlen) (Berichtsmonat: März 2017, Erstellungsdatum: 13. Oktober 2017); eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Sozialversicherungspflichtig (sv) Beschäftigte aus dem "Asylherkunftsland" Irak (IRQ) (1)

Irak

	sv Beschäftigte	darunter (Sp.1)		sv Beschäftigte ohne Auszubildende	Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit (sv Beschäftigte ohne Auszubildende)									
		Auszubildende	Anteil an Sp.1 in %		Helfer	Anteil an Sp.4 in %	Fachkraft	Anteil an Sp.4 in %	Spezialist	Anteil an Sp.4 in %	Experte	Anteil an Sp.4 in %	keine Angabe	Anteil an Sp.4 in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>Mrz 2016</b>	<b>16.877</b>	<b>1.342</b>	<b>8,0</b>	<b>15.535</b>	<b>7.836</b>	<b>50,4</b>	<b>6.490</b>	<b>41,8</b>	<b>509</b>	<b>3,3</b>	<b>604</b>	<b>3,9</b>	<b>96</b>	<b>0,6</b>
Apr 2016	17.101	1.319	7,7	15.782	7.951	50,4	6.597	41,8	510	3,2	629	4,0	95	0,6
<b>Mai 2016</b>	<b>17.465</b>	<b>1.302</b>	<b>7,5</b>	<b>16.163</b>	<b>8.163</b>	<b>50,5</b>	<b>6.734</b>	<b>41,7</b>	<b>524</b>	<b>3,2</b>	<b>648</b>	<b>4,0</b>	<b>94</b>	<b>0,6</b>
Jun 2016	17.811	1.233	6,9	16.578	8.417	50,8	6.889	41,6	521	3,1	663	4,0	88	0,5
Jul 2016	18.167	1.153	6,3	17.014	8.657	50,9	7.059	41,5	529	3,1	693	4,1	76	0,4
Aug 2016	18.889	1.434	7,6	17.455	8.961	51,3	7.188	41,2	519	3,0	713	4,1	74	0,4
Sep 2016	19.818	1.812	9,1	18.006	9.294	51,6	7.348	40,8	521	2,9	743	4,1	100	0,6
Okt 2016	20.281	1.867	9,2	18.414	9.533	51,8	7.464	40,5	538	2,9	775	4,2	104	0,6
Nov 2016	20.672	1.860	9,0	18.812	9.808	52,1	7.543	40,1	563	3,0	794	4,2	104	0,6
Dez 2016	20.598	1.848	9,0	18.750	9.746	52,0	7.533	40,2	562	3,0	808	4,3	101	0,5
Jan 2017	20.538	1.813	8,8	18.725	9.657	51,6	7.629	40,7	539	2,9	802	4,3	98	0,5
Feb 2017	20.893	1.818	8,7	19.075	9.860	51,7	7.773	40,7	542	2,8	801	4,2	99	0,5
<b>Mrz 2017</b>	<b>21.441</b>	<b>1.829</b>	<b>8,5</b>	<b>19.612</b>	<b>10.208</b>	<b>52,0</b>	<b>7.949</b>	<b>40,5</b>	<b>535</b>	<b>2,7</b>	<b>821</b>	<b>4,2</b>	<b>99</b>	<b>0,5</b>
Apr 2017	21.821	1.788	8,2	20.033	10.489	52,4	8.074	40,3	554	2,8	818	4,1	98	0,5
<b>Mai 2017</b>	<b>22.521</b>	<b>1.767</b>	<b>7,8</b>	<b>20.754</b>	<b>10.969</b>	<b>52,9</b>	<b>8.293</b>	<b>40,0</b>	<b>568</b>	<b>2,7</b>	<b>829</b>	<b>4,0</b>	<b>95</b>	<b>0,5</b>
Jun 2017v	23.270	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Jul 2017v	24.674	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Aug 2017v	25.882	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Sep 2017v	27.597	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mrz 16 - Mrz 17	+4.564 +27,0%	+487 +36,3%	10,7	+4.077 +26,2%	+2.372 +30,3%	58,2	+1.459 +22,5%	35,8	+26 +5,1%	0,6	+217 +35,9%	5,3	+3 +3,1%	0,1
Mai 16 - Mai 17	+5.056 +28,9%	+465 +35,7%	9,2	+4.591 +28,4%	+2.806 +34,4%	61,1	+1.559 +23,2%	34,0	+44 +8,4%	1,0	+181 +27,9%	3,9	+1 +1,1%	0,0

(1) Methodischer Hinweis der Statistik der Bundesagentur für Arbeit: "Asylbewerber und Flüchtlinge können in den Arbeitsmarktstatistiken nicht direkt erkannt werden. Es können aber hilfsweise Auswertungen nach der Staatsangehörigkeit vorgenommen werden. Dazu wurde das Aggregat „Personen mit einer Staatsangehörigkeit aus einem der zugangsstärksten Herkunftsländern von Asylbewerbern“ oder kurz „Asylherkunftsländer“ gebildet. In das Aggregat wurden die nichteuropäischen Länder aufgenommen, die in den letzten Jahren zu den Ländern mit den meisten Asylanträgen gehörten; es umfasst folgende acht Länder: Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia und Syrien."

v = vorläufig (Hochrechnung)

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, a) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt – Eckwerte (Datenstand: November 2017), b) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt, Teil II - Prozess- und Strukturkennzahlen (Datenstand: November 2017); c) Beschäftigte nach Staatsangehörigkeiten (Quartalszahlen) (Berichtsmonat: März 2017, Erstellungsdatum: 13. Oktober 2017); eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Sozialversicherungspflichtig (sv) Beschäftigte aus dem "Asylherkunftsland" Iran (IR) (1)

Iran

	sv Beschäftigte	darunter (Sp.1)		sv Beschäftigte ohne Auszubildende	Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit (sv Beschäftigte ohne Auszubildende)									
		Auszubildende	Anteil an Sp.1 in %		Helfer	Anteil an Sp.4 in %	Fachkraft	Anteil an Sp.4 in %	Spezialist	Anteil an Sp.4 in %	Experte	Anteil an Sp.4 in %	keine Angabe	Anteil an Sp.4 in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>Mrz 2016</b>	<b>16.070</b>	<b>682</b>	<b>4,2</b>	<b>15.388</b>	<b>3.587</b>	<b>23,3</b>	<b>6.776</b>	<b>44,0</b>	<b>1.294</b>	<b>8,4</b>	<b>3.654</b>	<b>23,7</b>	<b>77</b>	<b>0,5</b>
Apr 2016	16.250	672	4,1	15.578	3.637	23,3	6.827	43,8	1.312	8,4	3.724	23,9	78	0,5
<b>Mai 2016</b>	<b>16.549</b>	<b>667</b>	<b>4,0</b>	<b>15.882</b>	<b>3.710</b>	<b>23,4</b>	<b>6.940</b>	<b>43,7</b>	<b>1.328</b>	<b>8,4</b>	<b>3.827</b>	<b>24,1</b>	<b>77</b>	<b>0,5</b>
Jun 2016	16.829	629	3,7	16.200	3.853	23,8	7.038	43,4	1.350	8,3	3.885	24,0	74	0,5
Jul 2016	16.935	593	3,5	16.342	3.922	24,0	7.097	43,4	1.344	8,2	3.908	23,9	71	0,4
Aug 2016	17.363	816	4,7	16.547	3.982	24,1	7.179	43,4	1.361	8,2	3.953	23,9	72	0,4
Sep 2016	17.890	1.006	5,6	16.884	4.115	24,4	7.248	42,9	1.382	8,2	4.049	24,0	90	0,5
Okt 2016	18.285	1.079	5,9	17.206	4.234	24,6	7.394	43,0	1.403	8,2	4.086	23,7	89	0,5
Nov 2016	18.700	1.088	5,8	17.612	4.370	24,8	7.550	42,9	1.448	8,2	4.154	23,6	90	0,5
Dez 2016	18.809	1.078	5,7	17.731	4.376	24,7	7.628	43,0	1.440	8,1	4.199	23,7	88	0,5
Jan 2017	18.780	1.055	5,6	17.725	4.352	24,6	7.626	43,0	1.455	8,2	4.206	23,7	86	0,5
Feb 2017	19.057	1.098	5,8	17.959	4.451	24,8	7.655	42,6	1.475	8,2	4.291	23,9	87	0,5
<b>Mrz 2017</b>	<b>19.422</b>	<b>1.114</b>	<b>5,7</b>	<b>18.308</b>	<b>4.567</b>	<b>24,9</b>	<b>7.743</b>	<b>42,3</b>	<b>1.509</b>	<b>8,2</b>	<b>4.402</b>	<b>24,0</b>	<b>87</b>	<b>0,5</b>
Apr 2017	19.513	1.110	5,7	18.403	4.565	24,8	7.792	42,3	1.534	8,3	4.426	24,1	86	0,5
<b>Mai 2017</b>	<b>19.977</b>	<b>1.101</b>	<b>5,5</b>	<b>18.876</b>	<b>4.745</b>	<b>25,1</b>	<b>7.964</b>	<b>42,2</b>	<b>1.571</b>	<b>8,3</b>	<b>4.512</b>	<b>23,9</b>	<b>84</b>	<b>0,4</b>
Jun 2017v	20.451	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Jul 2017v	21.008	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Aug 2017v	21.622	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Sep 2017v	22.383	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mrz 16 - Mrz 17	+3.352 +20,9%	+432 +63,3%	12,9	+2.920 +19,0%	+980 +27,3%	33,6	+967 +14,3%	33,1	+215 +16,6%	7,4	+748 +20,5%	25,6	+10 +13,0%	0,3
Mai 16 - Mai 17	+3.428 +20,7%	+434 +65,1%	12,7	+2.994 +18,9%	+1.035 +27,9%	34,6	+1.024 +14,8%	34,2	+243 +18,3%	8,1	+685 +17,9%	22,9	+7 +9,1%	0,2

(1) Methodischer Hinweis der Statistik der Bundesagentur für Arbeit: "Asylbewerber und Flüchtlinge können in den Arbeitsmarktstatistiken nicht direkt erkannt werden. Es können aber hilfsweise Auswertungen nach der Staatsangehörigkeit vorgenommen werden. Dazu wurde das Aggregat „Personen mit einer Staatsangehörigkeit aus einem der zugangstärksten Herkunftsländern von Asylbewerbern“ oder kurz „Asylherkunftsländer“ gebildet. In das Aggregat wurden die nichteuropäischen Länder aufgenommen, die in den letzten Jahren zu den Ländern mit den meisten Asylanträgen gehörten; es umfasst folgende acht Länder: Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia und Syrien."

v = vorläufig (Hochrechnung)

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, a) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt – Eckwerte (Datenstand: November 2017), b) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt, Teil II - Prozess- und Strukturkennzahlen (Datenstand: November 2017); c) Beschäftigte nach Staatsangehörigkeiten (Quartalszahlen) (Berichtsmonat: März 2017, Erstellungsdatum: 13. Oktober 2017); eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Sozialversicherungspflichtig (sv) Beschäftigte aus dem "Asylherkunftsland" Nigeria (NGR) (1)

Nigeria

	sv Beschäftigte	darunter (Sp.1)		sv Beschäftigte ohne Auszubildende	Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit (sv Beschäftigte ohne Auszubildende)									
		Auszubildende	Anteil an Sp.1 in %		Helfer	Anteil an Sp.4 in %	Fachkraft	Anteil an Sp.4 in %	Spezialist	Anteil an Sp.4 in %	Experte	Anteil an Sp.4 in %	keine Angabe	Anteil an Sp.4 in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>Mrz 2016</b>	<b>9.171</b>	<b>316</b>	<b>3,4</b>	<b>8.855</b>	<b>5.810</b>	<b>65,6</b>	<b>2.486</b>	<b>28,1</b>	<b>189</b>	<b>2,1</b>	<b>357</b>	<b>4,0</b>	<b>13</b>	<b>0,1</b>
Apr 2016	9.486	329	3,5	9.157	6.073	66,3	2.526	27,6	181	2,0	364	4,0	13	0,1
<b>Mai 2016</b>	<b>9.854</b>	<b>328</b>	<b>3,3</b>	<b>9.526</b>	<b>6.350</b>	<b>66,7</b>	<b>2.608</b>	<b>27,4</b>	<b>180</b>	<b>1,9</b>	<b>375</b>	<b>3,9</b>	<b>13</b>	<b>0,1</b>
Jun 2016	10.190	322	3,2	9.868	6.613	67,0	2.678	27,1	192	1,9	372	3,8	13	0,1
Jul 2016	10.528	310	2,9	10.218	6.869	67,2	2.768	27,1	190	1,9	380	3,7	11	0,1
Aug 2016	10.917	380	3,5	10.537	7.107	67,4	2.825	26,8	201	1,9	393	3,7	11	0,1
Sep 2016	11.448	530	4,6	10.918	7.422	68,0	2.849	26,1	213	2,0	420	3,8	14	0,1
Okt 2016	11.706	562	4,8	11.144	7.604	68,2	2.874	25,8	229	2,1	423	3,8	14	0,1
Nov 2016	12.138	567	4,7	11.571	7.973	68,9	2.919	25,2	231	2,0	434	3,8	14	0,1
Dez 2016	12.016	566	4,7	11.450	7.889	68,9	2.881	25,2	231	2,0	435	3,8	14	0,1
Jan 2017	11.682	564	4,8	11.118	7.540	67,8	2.883	25,9	244	2,2	438	3,9	13	0,1
Feb 2017	11.825	566	4,8	11.259	7.627	67,7	2.927	26,0	252	2,2	440	3,9	13	0,1
<b>Mrz 2017</b>	<b>12.213</b>	<b>572</b>	<b>4,7</b>	<b>11.641</b>	<b>7.901</b>	<b>67,9</b>	<b>3.039</b>	<b>26,1</b>	<b>248</b>	<b>2,1</b>	<b>440</b>	<b>3,8</b>	<b>13</b>	<b>0,1</b>
Apr 2017	12.357	579	4,7	11.778	7.996	67,9	3.079	26,1	251	2,1	439	3,7	13	0,1
<b>Mai 2017</b>	<b>12.709</b>	<b>577</b>	<b>4,5</b>	<b>12.132</b>	<b>8.287</b>	<b>68,3</b>	<b>3.129</b>	<b>25,8</b>	<b>258</b>	<b>2,1</b>	<b>445</b>	<b>3,7</b>	<b>13</b>	<b>0,1</b>
Jun 2017v	13.151	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Jul 2017v	13.491	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Aug 2017v	13.731	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Sep 2017v	13.952	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mrz 16 -	+3.042	+256	8,4	+2.786	+2.091	75,1	+553	19,8	+59	2,1	+83	3,0	0	0,0
Mrz 17	+33,2%	+81,0%		+31,5%	+36,0%		+22,2%		+31,2%		+23,2%		0,0%	
Mai 16 -	+2.855	+249	8,7	+2.606	+1.937	74,3	+521	20,0	+78	3,0	+70	2,7	0	0,0
Mai 17	+29,0%	+75,9%		+27,4%	+30,5%		+20,0%		+43,3%		+18,7%		0,0%	

(1) Methodischer Hinweis der Statistik der Bundesagentur für Arbeit: "Asylbewerber und Flüchtlinge können in den Arbeitsmarktstatistiken nicht direkt erkannt werden. Es können aber hilfsweise Auswertungen nach der Staatsangehörigkeit vorgenommen werden. Dazu wurde das Aggregat „Personen mit einer Staatsangehörigkeit aus einem der zugangsstärksten Herkunftsländern von Asylbewerbern“ oder kurz „Asylherkunftsländer“ gebildet. In das Aggregat wurden die nichteuropäischen Länder aufgenommen, die in den letzten Jahren zu den Ländern mit den meisten Asylanträgen gehörten; es umfasst folgende acht Länder: Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia und Syrien."

v = vorläufig (Hochrechnung)

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, a) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt – Eckwerte (Datenstand: November 2017), b) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt, Teil II - Prozess- und Strukturkennzahlen (Datenstand: November 2017); c) Beschäftigte nach Staatsangehörigkeiten (Quartalszahlen) (Berichtsmonat: März 2017, Erstellungsdatum: 13. Oktober 2017); eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Sozialversicherungspflichtig (sv) Beschäftigte aus dem "Asylherkunftsland" Pakistan (PK) (1)

Pakistan

	sv Beschäftigte	darunter (Sp.1)			Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit (sv Beschäftigte ohne Auszubildende)									
		Auszu- bilden- de	Anteil an Sp.1 in %	sv Beschäftigte ohne Auszubildende	Helfer	Anteil an Sp.4 in %	Fach- kraft	Anteil an Sp.4 in %	Spezia- list	Anteil an Sp.4 in %	Experte	Anteil an Sp.4 in %	keine An- gabe	Anteil an Sp.4 in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>Mrz 2016</b>	<b>12.160</b>	<b>318</b>	<b>2,6</b>	<b>11.842</b>	<b>5.109</b>	<b>43,1</b>	<b>4.750</b>	<b>40,1</b>	<b>619</b>	<b>5,2</b>	<b>1.335</b>	<b>11,3</b>	<b>29</b>	<b>0,2</b>
Apr 2016	12.585	326	2,6	12.259	5.312	43,3	4.915	40,1	633	5,2	1.368	11,2	31	0,3
<b>Mai 2016</b>	<b>13.091</b>	<b>322</b>	<b>2,5</b>	<b>12.769</b>	<b>5.633</b>	<b>44,1</b>	<b>5.052</b>	<b>39,6</b>	<b>663</b>	<b>5,2</b>	<b>1.390</b>	<b>10,9</b>	<b>31</b>	<b>0,2</b>
Jun 2016	13.619	305	2,2	13.314	5.985	45,0	5.189	39,0	677	5,1	1.433	10,8	30	0,2
Jul 2016	14.223	303	2,1	13.920	6.340	45,5	5.420	38,9	690	5,0	1.444	10,4	26	0,2
Aug 2016	14.903	421	2,8	14.482	6.724	46,4	5.562	38,4	697	4,8	1.473	10,2	26	0,2
Sep 2016	15.686	583	3,7	15.103	7.101	47,0	5.747	38,1	720	4,8	1.506	10,0	29	0,2
Okt 2016	16.332	639	3,9	15.693	7.421	47,3	5.951	37,9	749	4,8	1.544	9,8	28	0,2
Nov 2016	16.937	651	3,8	16.286	7.856	48,2	6.044	37,1	779	4,8	1.580	9,7	27	0,2
Dez 2016	17.058	651	3,8	16.407	7.887	48,1	6.097	37,2	784	4,8	1.612	9,8	27	0,2
Jan 2017	16.978	639	3,8	16.339	7.757	47,5	6.109	37,4	807	4,9	1.638	10,0	28	0,2
Feb 2017	17.116	652	3,8	16.464	7.810	47,4	6.165	37,4	816	5,0	1.646	10,0	27	0,2
<b>Mrz 2017</b>	<b>17.435</b>	<b>650</b>	<b>3,7</b>	<b>16.785</b>	<b>7.976</b>	<b>47,5</b>	<b>6.269</b>	<b>37,3</b>	<b>822</b>	<b>4,9</b>	<b>1.691</b>	<b>10,1</b>	<b>27</b>	<b>0,2</b>
Apr 2017	17.704	642	3,6	17.062	8.156	47,8	6.322	37,1	837	4,9	1.719	10,1	28	0,2
<b>Mai 2017</b>	<b>18.142</b>	<b>633</b>	<b>3,5</b>	<b>17.509</b>	<b>8.466</b>	<b>48,4</b>	<b>6.417</b>	<b>36,6</b>	<b>854</b>	<b>4,9</b>	<b>1.743</b>	<b>10,0</b>	<b>29</b>	<b>0,2</b>
Jun 2017v	18.542	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Jul 2017v	19.196	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Aug 2017v	19.465	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Sep 2017v	19.908	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mrz 16 - Mrz 17	+5.275 +43,4%	+332 +104,4%	6,3	+4.943 +41,7%	+2.867 +56,1%	58,0	+1.519 +32,0%	30,7	+203 +32,8%	4,1	+356 +26,7%	7,2	-2 -6,9%	0,0
Mai 16 - Mai 17	+5.051 +38,6%	+311 +96,6%	6,2	+4.740 +37,1%	+2.833 +50,3%	59,8	+1.365 +27,0%	28,8	+191 +28,8%	4,0	+353 +25,4%	7,4	-2 -6,5%	0,0

(1) Methodischer Hinweis der Statistik der Bundesagentur für Arbeit: "Asylbewerber und Flüchtlinge können in den Arbeitsmarktstatistiken nicht direkt erkannt werden. Es können aber hilfsweise Auswertungen nach der Staatsangehörigkeit vorgenommen werden. Dazu wurde das Aggregat „Personen mit einer Staatsangehörigkeit aus einem der zugangsstärksten Herkunftsländern von Asylbewerbern“ oder kurz „Asylherkunftsländer“ gebildet. In das Aggregat wurden die nichteuropäischen Länder aufgenommen, die in den letzten Jahren zu den Ländern mit den meisten Asylanträgen gehörten; es umfasst folgende acht Länder: Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia und Syrien."

v = vorläufig (Hochrechnung)

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, a) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt – Eckwerte (Datenstand: November 2017), b) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt, Teil II - Prozess- und Strukturkennzahlen (Datenstand: November 2017); c) Beschäftigte nach Staatsangehörigkeiten (Quartalszahlen) (Berichtsmonat: März 2017, Erstellungsdatum: 13. Oktober 2017); eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Sozialversicherungspflichtig (sv) Beschäftigte aus dem "Asylherkunftsland" Somalia (SO) (1)

Somalia

	darunter (Sp.1)			sv Beschäftigte ohne Auszubildende	Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit (sv Beschäftigte ohne Auszubildende)									
	sv Beschäftigte	Auszubildende	Anteil an Sp.1 in %		Helfer	Anteil an Sp.4 in %	Fachkraft	Anteil an Sp.4 in %	Spezialist	Anteil an Sp.4 in %	Experte	Anteil an Sp.4 in %	keine Angabe	Anteil an Sp.4 in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>Mrz 2016</b>	<b>2.367</b>	<b>303</b>	<b>12,8</b>	<b>2.064</b>	<b>1.248</b>	<b>60,5</b>	<b>682</b>	<b>33,0</b>	<b>85</b>	<b>4,1</b>	<b>27</b>	<b>1,3</b>	<b>22</b>	<b>1,1</b>
Apr 2016	2.440	300	12,3	2.140	1.297	60,6	707	33,0	84	3,9	30	1,4	22	1,0
<b>Mai 2016</b>	<b>2.503</b>	<b>290</b>	<b>11,6</b>	<b>2.213</b>	<b>1.360</b>	<b>61,5</b>	<b>716</b>	<b>32,4</b>	<b>83</b>	<b>3,8</b>	<b>32</b>	<b>1,4</b>	<b>22</b>	<b>1,0</b>
Jun 2016	2.536	275	10,8	2.261	1.414	62,5	710	31,4	86	3,8	30	1,3	21	0,9
Jul 2016	2.651	260	9,8	2.391	1.539	64,4	711	29,7	90	3,8	31	1,3	20	0,8
Aug 2016	2.901	344	11,9	2.557	1.651	64,6	767	30,0	91	3,6	29	1,1	19	0,7
Sep 2016	3.261	575	17,6	2.686	1.725	64,2	811	30,2	101	3,8	26	1,0	23	0,9
Okt 2016	3.384	596	17,6	2.788	1.830	65,6	810	29,1	97	3,5	26	0,9	25	0,9
Nov 2016	3.588	610	17,0	2.978	2.039	68,5	808	27,1	77	2,6	29	1,0	25	0,8
Dez 2016	3.556	602	16,9	2.954	2.012	68,1	809	27,4	79	2,7	29	1,0	25	0,8
Jan 2017	3.518	597	17,0	2.921	1.975	67,6	812	27,8	80	2,7	29	1,0	25	0,9
Feb 2017	3.501	598	17,1	2.903	1.930	66,5	841	29,0	75	2,6	32	1,1	25	0,9
<b>Mrz 2017</b>	<b>3.604</b>	<b>600</b>	<b>16,6</b>	<b>3.004</b>	<b>2.010</b>	<b>66,9</b>	<b>858</b>	<b>28,6</b>	<b>77</b>	<b>2,6</b>	<b>37</b>	<b>1,2</b>	<b>22</b>	<b>0,7</b>
Apr 2017	3.727	602	16,2	3.125	2.104	67,3	883	28,3	78	2,5	39	1,2	21	0,7
<b>Mai 2017</b>	<b>3.928</b>	<b>589</b>	<b>15,0</b>	<b>3.339</b>	<b>2.265</b>	<b>67,8</b>	<b>928</b>	<b>27,8</b>	<b>83</b>	<b>2,5</b>	<b>42</b>	<b>1,3</b>	<b>21</b>	<b>0,6</b>
Jun 2017v	4.232	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Jul 2017v	4.585	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Aug 2017v	5.035	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Sep 2017v	5.577	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mrz 16 -	+1.237	+297	24,0	+940	+762	81,1	+176	18,7	-8	-0,9	+10	1,1	0	0,0
Mrz 17	+52,3%	+98,0%		+45,5%	+61,1%		+25,8%		-9,4%		+37,0%		0,0%	
Mai 16 -	+1.425	+299	21,0	+1.126	+905	80,4	+212	18,8	+0	0,0	+10	0,9	-1	-0,1
Mai 17	+56,9%	+103,1%		+50,9%	+66,5%		+29,6%		+0,0%		+31,3%		-4,5%	

(1) Methodischer Hinweis der Statistik der Bundesagentur für Arbeit: "Asylbewerber und Flüchtlinge können in den Arbeitsmarktstatistiken nicht direkt erkannt werden. Es können aber hilfsweise Auswertungen nach der Staatsangehörigkeit vorgenommen werden. Dazu wurde das Aggregat „Personen mit einer Staatsangehörigkeit aus einem der zugangsstärksten Herkunftsländern von Asylbewerbern“ oder kurz „Asylherkunftsländer“ gebildet. In das Aggregat wurden die nichteuropäischen Länder aufgenommen, die in den letzten Jahren zu den Ländern mit den meisten Asylanträgen gehörten; es umfasst folgende acht Länder: Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia und Syrien."

v = vorläufig (Hochrechnung)

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, a) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt – Eckwerte (Datenstand: November 2017), b) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt, Teil II - Prozess- und Strukturkennzahlen (Datenstand: November 2017); c) Beschäftigte nach Staatsangehörigkeiten (Quartalszahlen) (Berichtsmonat: März 2017, Erstellungsdatum: 13. Oktober 2017); eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Sozialversicherungspflichtig (sv) Beschäftigte aus dem "Asylherkunftsland" Syrien (SYR) (1)

Syrien

	darunter (Sp.1)			Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit (sv Beschäftigte ohne Auszubildende)										
	sv Beschäftigte	Auszubildende	Anteil an Sp.1 in %	sv Beschäftigte ohne Auszubildende	Helfer	Anteil an Sp.4 in %	Fachkraft	Anteil an Sp.4 in %	Spezialist	Anteil an Sp.4 in %	Experte	Anteil an Sp.4 in %	keine Angabe	Anteil an Sp.4 in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>Mrz 2016</b>	<b>15.782</b>	<b>976</b>	<b>6,2</b>	<b>14.806</b>	<b>5.823</b>	<b>39,3</b>	<b>4.758</b>	<b>32,1</b>	<b>797</b>	<b>5,4</b>	<b>3.372</b>	<b>22,8</b>	<b>56</b>	<b>0,4</b>
Apr 2016	16.746	979	5,8	15.767	6.200	39,3	5.174	32,8	849	5,4	3.488	22,1	56	0,4
<b>Mai 2016</b>	<b>17.863</b>	<b>968</b>	<b>5,4</b>	<b>16.895</b>	<b>6.700</b>	<b>39,7</b>	<b>5.591</b>	<b>33,1</b>	<b>896</b>	<b>5,3</b>	<b>3.650</b>	<b>21,6</b>	<b>58</b>	<b>0,3</b>
Jun 2016	18.987	919	4,8	18.068	7.328	40,6	5.950	32,9	973	5,4	3.757	20,8	60	0,3
Jul 2016	20.086	895	4,5	19.191	7.956	41,5	6.318	32,9	995	5,2	3.867	20,2	55	0,3
Aug 2016	22.356	1.710	7,6	20.646	8.754	42,4	6.765	32,8	1.040	5,0	4.027	19,5	60	0,3
Sep 2016	24.914	2.700	10,8	22.214	9.539	42,9	7.347	33,1	1.070	4,8	4.186	18,8	72	0,3
Okt 2016	26.646	2.964	11,1	23.682	10.306	43,5	7.895	33,3	1.075	4,5	4.331	18,3	75	0,3
Nov 2016	28.326	3.039	10,7	25.287	11.258	44,5	8.355	33,0	1.137	4,5	4.458	17,6	79	0,3
Dez 2016	28.724	3.083	10,7	25.641	11.396	44,4	8.444	32,9	1.162	4,5	4.559	17,8	80	0,3
Jan 2017	29.189	3.148	10,8	26.041	11.411	43,8	8.760	33,6	1.172	4,5	4.615	17,7	83	0,3
Feb 2017	30.732	3.397	11,1	27.335	11.966	43,8	9.284	34,0	1.230	4,5	4.771	17,5	84	0,3
<b>Mrz 2017</b>	<b>32.557</b>	<b>3.587</b>	<b>11,0</b>	<b>28.970</b>	<b>12.894</b>	<b>44,5</b>	<b>9.802</b>	<b>33,8</b>	<b>1.280</b>	<b>4,4</b>	<b>4.907</b>	<b>16,9</b>	<b>87</b>	<b>0,3</b>
Apr 2017	34.415	3.526	10,2	30.889	13.993	45,3	10.456	33,9	1.343	4,3	5.010	16,2	87	0,3
<b>Mai 2017</b>	<b>37.106</b>	<b>3.483</b>	<b>9,4</b>	<b>33.623</b>	<b>15.596</b>	<b>46,4</b>	<b>11.346</b>	<b>33,7</b>	<b>1.435</b>	<b>4,3</b>	<b>5.155</b>	<b>15,3</b>	<b>91</b>	<b>0,3</b>
Jun 2017v	40.006	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Jul 2017v	44.069	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Aug 2017v	49.773	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Sep 2017v	55.673	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mrz 16 -	+16.775	+2.611	15,6	+14.164	+7.071	49,9	+5.044	35,6	+483	3,4	+1.535	10,8	+31	0,2
Mrz 17	+106,3%	+267,5%		+95,7%	+121,4%		+106,0%		+60,6%		+45,5%		+55,4%	
Mai 16 -	+19.243	+2.515	13,1	+16.728	+8.896	53,2	+5.755	34,4	+539	3,2	+1.505	9,0	+33	0,2
Mai 17	+107,7%	+259,8%		+99,0%	+132,8%		+102,9%		+60,2%		+41,2%		+56,9%	

(1) Methodischer Hinweis der Statistik der Bundesagentur für Arbeit: "Asylbewerber und Flüchtlinge können in den Arbeitsmarktstatistiken nicht direkt erkannt werden. Es können aber hilfsweise Auswertungen nach der Staatsangehörigkeit vorgenommen werden. Dazu wurde das Aggregat „Personen mit einer Staatsangehörigkeit aus einem der zugangsstärksten Herkunftsländern von Asylbewerbern“ oder kurz „Asylherkunftsländer“ gebildet. In das Aggregat wurden die nichteuropäischen Länder aufgenommen, die in den letzten Jahren zu den Ländern mit den meisten Asylanträgen gehörten; es umfasst folgende acht Länder: Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia und Syrien."

v = vorläufig (Hochrechnung)

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, a) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt – Eckwerte (Datenstand: November 2017), b) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt, Teil II - Prozess- und Strukturkennzahlen (Datenstand: November 2017); c) Beschäftigte nach Staatsangehörigkeiten (Quartalszahlen) (Berichtsmonat: März 2017, Erstellungsdatum: 13. Oktober 2017); eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

**Sozialversicherungspflichtig (sv) Beschäftigte aus acht nichteuropäischen Asylherkunftsländern (AFG, ER, IRQ, IR, NGR, PK, SO, SYR) (1)**

Afghanistan (AFG), Eritrea (ER), Irak (IRQ), Iran (IR), Nigeria (NGR), Pakistan (PK), Somalia (SO), Syrien (SYR)

	darunter (Sp.1)			sv Beschäftigte ohne Auszubildende	Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit (sv Beschäftigte ohne Auszubildende)									
	sv Beschäftigte	Auszubildende	Anteil an Sp.1 in %		Helfer	Anteil an Sp.4 in %	Fachkraft	Anteil an Sp.4 in %	Spezialist	Anteil an Sp.4 in %	Experte	Anteil an Sp.4 in %	keine Angabe	Anteil an Sp.4 in %
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>Mrz 2016</b>	<b>92.883</b>	<b>6.613</b>	<b>7,1</b>	<b>86.270</b>	<b>37.536</b>	<b>43,5</b>	<b>34.098</b>	<b>39,5</b>	<b>4.280</b>	<b>5,0</b>	<b>9.940</b>	<b>11,5</b>	<b>416</b>	<b>0,5</b>
Apr 2016	95.554	6.595	6,9	88.959	38.901	43,7	35.076	39,4	4.357	4,9	10.207	11,5	418	0,5
Mai 2016	98.825	6.526	6,6	92.299	40.695	44,1	36.210	39,2	4.451	4,8	10.530	11,4	413	0,4
<b>Jun 2016</b>	<b>102.120</b>	<b>6.245</b>	<b>6,1</b>	<b>95.875</b>	<b>42.813</b>	<b>44,7</b>	<b>37.300</b>	<b>38,9</b>	<b>4.590</b>	<b>4,8</b>	<b>10.766</b>	<b>11,2</b>	<b>406</b>	<b>0,4</b>
Jul 2016	105.436	5.946	5,6	99.490	44.997	45,2	38.545	38,7	4.621	4,6	10.958	11,0	369	0,4
Aug 2016	111.766	8.444	7,6	103.322	47.308	45,8	39.729	38,5	4.674	4,5	11.238	10,9	373	0,4
Sep 2016	120.026	12.236	10,2	107.790	49.884	46,3	41.060	38,1	4.797	4,5	11.588	10,8	461	0,4
Okt 2016	125.043	13.123	10,5	111.920	52.294	46,7	42.414	37,9	4.877	4,4	11.866	10,6	469	0,4
Nov 2016	130.017	13.413	10,3	116.604	55.484	47,6	43.488	37,3	5.011	4,3	12.145	10,4	476	0,4
Dez 2016	130.798	13.478	10,3	117.320	55.726	47,5	43.766	37,3	5.032	4,3	12.324	10,5	472	0,4
Jan 2017	131.050	13.472	10,3	117.578	55.211	47,0	44.424	37,8	5.069	4,3	12.402	10,5	472	0,4
Feb 2017	134.458	14.021	10,4	120.437	56.579	47,0	45.551	37,8	5.171	4,3	12.665	10,5	471	0,4
<b>Mrz 2017</b>	<b>139.443</b>	<b>14.452</b>	<b>10,4</b>	<b>124.991</b>	<b>59.336</b>	<b>47,5</b>	<b>46.908</b>	<b>37,5</b>	<b>5.273</b>	<b>4,2</b>	<b>13.004</b>	<b>10,4</b>	<b>470</b>	<b>0,4</b>
Apr 2017	143.143	14.257	10,0	128.886	61.797	47,9	48.032	37,3	5.428	4,2	13.165	10,2	464	0,4
Mai 2017	149.546	14.111	9,4	135.435	66.064	48,8	49.832	36,8	5.620	4,1	13.461	9,9	458	0,3
<b>Jun 2017</b>	<b>156.850</b>	<b>13.724</b>	<b>8,7</b>	<b>143.126</b>	<b>71.362</b>	<b>49,9</b>	<b>51.827</b>	<b>36,2</b>	<b>5.757</b>	<b>4,0</b>	<b>13.737</b>	<b>9,6</b>	<b>443</b>	<b>0,3</b>
Jul 2017v	166.579	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Aug 2017v	179.715	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Sep 2017v	194.190	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Okt 2017v	202.495	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mrz 16 - Mrz 17	+46.560 +50,1%	+7.839 +118,5%	16,8	+38.721 +44,9%	+21.800 +58,1%	56,3	+12.810 +37,6%	33,1	+993 +23,2%	2,6	+3.064 +30,8%	7,9	+54 +13,0%	0,1
Jun 16 - Jun 17	+54.730 +53,6%	+7.479 +119,8%	13,7	+47.251 +49,3%	+28.549 +66,7%	60,4	+14.527 +38,9%	30,7	+1.167 +25,4%	2,5	+2.971 +27,6%	6,3	+37 +9,1%	0,1

(1) Methodischer Hinweis der Statistik der Bundesagentur für Arbeit: "Asylbewerber und Flüchtlinge können in den Arbeitsmarktstatistiken nicht direkt erkannt werden. Es können aber hilfsweise Auswertungen nach der Staatsangehörigkeit vorgenommen werden. Dazu wurde das Aggregat „Personen mit einer Staatsangehörigkeit aus einem der zugangsstärksten Herkunftsländern von Asylbewerbern“ oder kurz „Asylherkunftsländer“ gebildet. In das Aggregat wurden die nichteuropäischen Länder aufgenommen, die in den letzten Jahren zu den Ländern mit den meisten Asylanträgen gehörten; es umfasst folgende acht Länder: Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia und Syrien."

v=vorläufig (Hochrechnung)

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, a) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt – Eckwerte (Datenstand: **Dezember 2017**), b) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt, Teil II - Prozess- und Strukturkennzahlen (Datenstand: **Dezember 2017**); eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Sozialversicherungspflichtig (sv) Beschäftigte aus dem "Asylherkunftsland" Afghanistan (AFG) (1)

Afghanistan

	sv Beschäftigte			Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit (sv Beschäftigte ohne Auszubildende)										
	darunter (Sp.1) Auszu- bilden- de	Anteil an Sp.1 in %	sv Beschäf- tigte ohne Auszu- bildende	Helfer	Anteil an Sp.4 in %	Fach- kraft	Anteil an Sp.4 in %	Spezia- list	Anteil an Sp.4 in %	Experte	Anteil an Sp.4 in %	keine An- gabe	Anteil an Sp.4 in %	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>Mrz 2016</b>	<b>16.953</b>	<b>2.267</b>	<b>13,4</b>	<b>14.686</b>	<b>6.188</b>	<b>42,1</b>	<b>7.175</b>	<b>48,9</b>	<b>691</b>	<b>4,7</b>	<b>527</b>	<b>3,6</b>	<b>105</b>	<b>0,7</b>
Apr 2016	17.306	2.261	13,1	15.045	6.386	42,4	7.327	48,7	690	4,6	537	3,6	105	0,7
Mai 2016	17.688	2.249	12,7	15.439	6.607	42,8	7.509	48,6	682	4,4	540	3,5	101	0,7
<b>Jun 2016</b>	<b>18.165</b>	<b>2.163</b>	<b>11,9</b>	<b>16.002</b>	<b>6.899</b>	<b>43,1</b>	<b>7.751</b>	<b>48,4</b>	<b>697</b>	<b>4,4</b>	<b>551</b>	<b>3,4</b>	<b>104</b>	<b>0,6</b>
Jul 2016	18.623	2.039	10,9	16.584	7.240	43,7	8.008	48,3	688	4,1	554	3,3	94	0,6
Aug 2016	19.856	2.707	13,6	17.149	7.515	43,8	8.279	48,3	683	4,0	580	3,4	92	0,5
Sep 2016	21.904	4.012	18,3	17.892	7.959	44,5	8.525	47,6	704	3,9	591	3,3	113	0,6
Okt 2016	22.980	4.303	18,7	18.677	8.453	45,3	8.794	47,1	704	3,8	612	3,3	114	0,6
Nov 2016	23.912	4.460	18,7	19.452	8.999	46,3	9.020	46,4	692	3,6	624	3,2	117	0,6
Dez 2016	24.292	4.516	18,6	19.776	9.238	46,7	9.125	46,1	684	3,5	612	3,1	117	0,6
Jan 2017	24.558	4.511	18,4	20.047	9.319	46,5	9.328	46,5	678	3,4	604	3,0	118	0,6
Feb 2017	25.323	4.704	18,6	20.619	9.620	46,7	9.592	46,5	684	3,3	610	3,0	113	0,5
<b>Mrz 2017</b>	<b>26.402</b>	<b>4.891</b>	<b>18,5</b>	<b>21.511</b>	<b>10.225</b>	<b>47,5</b>	<b>9.844</b>	<b>45,8</b>	<b>698</b>	<b>3,2</b>	<b>631</b>	<b>2,9</b>	<b>113</b>	<b>0,5</b>
Apr 2017	26.844	4.814	17,9	22.030	10.591	48,1	9.971	45,3	724	3,3	635	2,9	109	0,5
Mai 2017	27.812	4.785	17,2	23.027	11.317	49,1	10.211	44,3	742	3,2	653	2,8	104	0,5
<b>Jun 2017</b>	<b>28.919</b>	<b>4.688</b>	<b>16,2</b>	<b>24.231</b>	<b>12.171</b>	<b>50,2</b>	<b>10.554</b>	<b>43,6</b>	<b>754</b>	<b>3,1</b>	<b>653</b>	<b>2,7</b>	<b>99</b>	<b>0,4</b>
Jul 2017v	30.400	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Aug 2017v	34.009	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Sep 2017v	37.585	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Okt 2017v	39.154	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mrz 16 - Mrz 17	+9.449 +55,7%	+2.624 +115,7%	27,8	+6.825 +46,5%	+4.037 +65,2%	59,2	+2.669 +37,2%	39,1	+7 +1,0%	0,1	+104 +19,7%	1,5	+8 +7,6%	0,1
Jun 16 - Jun 17	+10.754 +59,2%	+2.525 +116,7%	23,5	+8.229 +51,4%	+5.272 +76,4%	64,1	+2.803 +36,2%	34,1	+57 +8,2%	0,7	+102 +18,5%	1,2	-5 -4,8%	-0,1

(1) Methodischer Hinweis der Statistik der Bundesagentur für Arbeit: "Asylbewerber und Flüchtlinge können in den Arbeitsmarktstatistiken nicht direkt erkannt werden. Es können aber hilfsweise Auswertungen nach der Staatsangehörigkeit vorgenommen werden."

v=vorläufig (Hochrechnung)

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, a) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt – Eckwerte (Datenstand: **Dezember 2017**), b) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt, Teil II - Prozess- und Strukturkennzahlen (Datenstand: **Dezember 2017**); eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Sozialversicherungspflichtig (sv) Beschäftigte aus dem "Asylherkunftsland" Eritrea (ER) (1)

Eritrea

	darunter (Sp.1)			sv Beschäftigte ohne Auszubildende	Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit (sv Beschäftigte ohne Auszubildende)										
	sv Beschäftigte	Auszubildende	Anteil an Sp.1 in %		Helfer	Anteil an Sp.4		Fachkraft	Anteil an Sp.4		Spezialist	Anteil an Sp.4		keine Angabe	Anteil an Sp.4
						in %	in %		in %	in %		in %	in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14		
<b>Mrz 2016</b>	<b>3.489</b>	<b>410</b>	<b>11,8</b>	<b>3.079</b>	<b>1.943</b>	<b>63,1</b>	<b>969</b>	<b>31,5</b>	<b>92</b>	<b>3,0</b>	<b>57</b>	<b>1,9</b>	<b>18</b>	<b>0,6</b>	
Apr 2016	3.618	410	11,3	3.208	2.055	64,1	987	30,8	90	2,8	58	1,8	18	0,6	
Mai 2016	3.795	402	10,6	3.393	2.184	64,4	1.044	30,8	89	2,6	59	1,7	17	0,5	
<b>Jun 2016</b>	<b>3.915</b>	<b>393</b>	<b>10,0</b>	<b>3.522</b>	<b>2.294</b>	<b>65,1</b>	<b>1.063</b>	<b>30,2</b>	<b>88</b>	<b>2,5</b>	<b>61</b>	<b>1,7</b>	<b>16</b>	<b>0,5</b>	
Jul 2016	4.105	387	9,4	3.718	2.453	66,0	1.098	29,5	86	2,3	65	1,7	16	0,4	
Aug 2016	4.572	635	13,9	3.937	2.618	66,5	1.149	29,2	83	2,1	68	1,7	19	0,5	
Sep 2016	5.133	1.024	19,9	4.109	2.744	66,8	1.192	29,0	85	2,1	68	1,7	20	0,5	
Okt 2016	5.454	1.118	20,5	4.336	2.929	67,6	1.236	28,5	81	1,9	70	1,6	20	0,5	
Nov 2016	5.765	1.142	19,8	4.623	3.194	69,1	1.253	27,1	83	1,8	73	1,6	20	0,4	
Dez 2016	5.764	1.138	19,7	4.626	3.193	69,0	1.252	27,1	89	1,9	72	1,6	20	0,4	
Jan 2017	5.834	1.149	19,7	4.685	3.213	68,6	1.285	27,4	93	2,0	73	1,6	21	0,4	
Feb 2017	6.037	1.192	19,7	4.845	3.326	68,6	1.324	27,3	96	2,0	76	1,6	23	0,5	
<b>Mrz 2017</b>	<b>6.388</b>	<b>1.213</b>	<b>19,0</b>	<b>5.175</b>	<b>3.564</b>	<b>68,9</b>	<b>1.410</b>	<b>27,2</b>	<b>103</b>	<b>2,0</b>	<b>76</b>	<b>1,5</b>	<b>22</b>	<b>0,4</b>	
Apr 2017	6.788	1.201	17,7	5.587	3.917	70,1	1.462	26,2	106	1,9	80	1,4	22	0,4	
Mai 2017	7.372	1.181	16,0	6.191	4.430	71,6	1.549	25,0	108	1,7	83	1,3	21	0,3	
<b>Jun 2017</b>	<b>8.261</b>	<b>1.167</b>	<b>14,1</b>	<b>7.094</b>	<b>5.191</b>	<b>73,2</b>	<b>1.682</b>	<b>23,7</b>	<b>112</b>	<b>1,6</b>	<b>89</b>	<b>1,3</b>	<b>20</b>	<b>0,3</b>	
Jul 2017v	9.214	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	
Aug 2017v	10.555	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	
Sep 2017v	11.998	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	
Okt 2017v	12.799	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	
Mrz 16 - Mrz 17	+2.899 +83,1%	+803 +195,9%	27,7	+2.096 +68,1%	+1.621 +83,4%	77,3	+441 +45,5%	21,0	+11 +12,0%	0,5	+19 +33,3%	0,9	+4 +22,2%	0,2	
Jun 16 - Jun 17	+4.346 +111,0%	+774 +196,9%	17,8	+3.572 +101,4%	+2.897 +126,3%	81,1	+619 +58,2%	17,3	+24 +27,3%	0,7	+28 +45,9%	0,8	+4 +25,0%	0,1	

(1) Methodischer Hinweis der Statistik der Bundesagentur für Arbeit: "Asylbewerber und Flüchtlinge können in den Arbeitsmarktstatistiken nicht direkt erkannt werden. Es können aber hilfsweise Auswertungen nach der Staatsangehörigkeit vorgenommen werden. Dazu wurde das Aggregat „Personen mit einer Staatsangehörigkeit aus einem der zugangsstärksten Herkunftsländern von Asylbewerbern“ oder kurz „Asylherkunftsländer“ gebildet. In das Aggregat wurden die nichteuropäischen Länder aufgenommen, die in den letzten Jahren zu den Ländern mit den meisten Asylanträgen gehörten; es umfasst folgende acht Länder: Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia und Syrien."

v=vorläufig (Hochrechnung)

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, a) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt – Eckwerte (Datenstand: **Dezember 2017**), b) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt, Teil II - Prozess- und Strukturkennzahlen (Datenstand: **Dezember 2017**); eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Sozialversicherungspflichtig (sv) Beschäftigte aus dem "Asylherkunftsland" Irak (IRQ) (1)

Irak

	sv Beschäftigte			Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit (sv Beschäftigte ohne Auszubildende)										
	Beschäftigte	darunter (Sp.1)		sv Beschäftigte ohne Auszubildende	Helfer		Fachkraft		Spezialist		Experte		keine Angabe	
		Auszubildende	Anteil an Sp.1 in %		Anteil an Sp.4 in %									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
<b>Mrz 2016</b>	<b>16.865</b>	<b>1.342</b>	<b>8,0</b>	<b>15.523</b>	<b>7.834</b>	<b>50,5</b>	<b>6.477</b>	<b>41,7</b>	<b>510</b>	<b>3,3</b>	<b>606</b>	<b>3,9</b>	<b>96</b>	<b>0,6</b>
Apr 2016	17.090	1.319	7,7	15.771	7.946	50,4	6.586	41,8	512	3,2	632	4,0	95	0,6
Mai 2016	17.453	1.301	7,5	16.152	8.158	50,5	6.724	41,6	525	3,3	651	4,0	94	0,6
<b>Jun 2016</b>	<b>17.812</b>	<b>1.236</b>	<b>6,9</b>	<b>16.576</b>	<b>8.418</b>	<b>50,8</b>	<b>6.882</b>	<b>41,5</b>	<b>522</b>	<b>3,1</b>	<b>666</b>	<b>4,0</b>	<b>88</b>	<b>0,5</b>
Jul 2016	18.177	1.155	6,4	17.022	8.662	50,9	7.059	41,5	530	3,1	695	4,1	76	0,4
Aug 2016	18.889	1.434	7,6	17.455	8.958	51,3	7.190	41,2	519	3,0	714	4,1	74	0,4
Sep 2016	19.809	1.812	9,1	17.997	9.290	51,6	7.343	40,8	521	2,9	743	4,1	100	0,6
Okt 2016	20.273	1.867	9,2	18.406	9.527	51,8	7.462	40,5	538	2,9	775	4,2	104	0,6
Nov 2016	20.669	1.860	9,0	18.809	9.806	52,1	7.542	40,1	563	3,0	794	4,2	104	0,6
Dez 2016	20.594	1.848	9,0	18.746	9.745	52,0	7.530	40,2	562	3,0	808	4,3	101	0,5
Jan 2017	20.533	1.813	8,8	18.720	9.656	51,6	7.626	40,7	539	2,9	801	4,3	98	0,5
Feb 2017	20.888	1.817	8,7	19.071	9.859	51,7	7.770	40,7	542	2,8	801	4,2	99	0,5
<b>Mrz 2017</b>	<b>21.437</b>	<b>1.828</b>	<b>8,5</b>	<b>19.609</b>	<b>10.207</b>	<b>52,1</b>	<b>7.947</b>	<b>40,5</b>	<b>535</b>	<b>2,7</b>	<b>821</b>	<b>4,2</b>	<b>99</b>	<b>0,5</b>
Apr 2017	21.816	1.787	8,2	20.029	10.486	52,4	8.073	40,3	554	2,8	818	4,1	98	0,5
Mai 2017	22.516	1.766	7,8	20.750	10.968	52,9	8.290	40,0	568	2,7	829	4,0	95	0,5
<b>Jun 2017</b>	<b>23.356</b>	<b>1.663</b>	<b>7,1</b>	<b>21.693</b>	<b>11.645</b>	<b>53,7</b>	<b>8.543</b>	<b>39,4</b>	<b>572</b>	<b>2,6</b>	<b>842</b>	<b>3,9</b>	<b>91</b>	<b>0,4</b>
Jul 2017v	24.660	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Aug 2017v	25.824	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Sep 2017v	27.497	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Okt 2017v	28.471	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mrz 16 - Mrz 17	+4.572 +27,1%	+486 +36,2%	10,6	+4.086 +26,3%	+2.373 +30,3%	58,1	+1.470 +22,7%	36,0	+25 +4,9%	0,6	+215 +35,5%	5,3	+3 +3,1%	0,1
Jun 16 - Jun 17	+5.544 +31,1%	+427 +34,5%	7,7	+5.117 +30,9%	+3.227 +38,3%	63,1	+1.661 +24,1%	32,5	+50 +9,6%	1,0	+176 +26,4%	3,4	+3 +3,4%	0,1

(1) Methodischer Hinweis der Statistik der Bundesagentur für Arbeit: "Asylbewerber und Flüchtlinge können in den Arbeitsmarktstatistiken nicht direkt erkannt werden. Es können aber hilfsweise Auswertungen nach der Staatsangehörigkeit vorgenommen werden. Dazu wurde das Aggregat „Personen mit einer Staatsangehörigkeit aus einem der zugangsstärksten Herkunftsländern von Asylbewerbern“ oder kurz „Asylherkunftsländer“ gebildet. In das Aggregat wurden die nichteuropäischen Länder aufgenommen, die in den letzten Jahren zu den Ländern mit den meisten Asylanträgen gehörten; es umfasst folgende acht Länder: Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia und Syrien."

v=vorläufig (Hochrechnung)

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, a) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt – Eckwerte (Datenstand: **Dezember 2017**), b) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt, Teil II - Prozess- und Strukturkennzahlen (Datenstand: **Dezember 2017**); eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Sozialversicherungspflichtig (sv) Beschäftigte aus dem "Asylherkunftsland" Iran (IR) (1)

Iran

	sv Beschäftigte			Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit (sv Beschäftigte ohne Auszubildende)										
	1	darunter (Sp.1)		4	Helfer		Fachkraft		Spezialist		Experte		keine Angabe	
		Auszubildende	Anteil an Sp.1		Anteil an Sp.4	Anteil an Sp.4	Anteil an Sp.4	Anteil an Sp.4	Anteil an Sp.4	Anteil an Sp.4				
2	3	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14			
<b>Mrz 2016</b>	<b>16.086</b>	<b>683</b>	<b>4,2</b>	<b>15.403</b>	<b>3.588</b>	<b>23,3</b>	<b>6.783</b>	<b>44,0</b>	<b>1.298</b>	<b>8,4</b>	<b>3.657</b>	<b>23,7</b>	<b>77</b>	<b>0,5</b>
Apr 2016	16.268	673	4,1	15.595	3.638	23,3	6.835	43,8	1.317	8,4	3.727	23,9	78	0,5
Mai 2016	16.567	668	4,0	15.899	3.711	23,3	6.948	43,7	1.333	8,4	3.830	24,1	77	0,5
<b>Jun 2016</b>	<b>16.862</b>	<b>630</b>	<b>3,7</b>	<b>16.232</b>	<b>3.858</b>	<b>23,8</b>	<b>7.053</b>	<b>43,5</b>	<b>1.356</b>	<b>8,4</b>	<b>3.891</b>	<b>24,0</b>	<b>74</b>	<b>0,5</b>
Jul 2016	16.988	594	3,5	16.394	3.930	24,0	7.125	43,5	1.352	8,2	3.916	23,9	71	0,4
Aug 2016	17.373	815	4,7	16.558	3.985	24,1	7.186	43,4	1.361	8,2	3.954	23,9	72	0,4
Sep 2016	17.891	1.005	5,6	16.886	4.115	24,4	7.249	42,9	1.383	8,2	4.049	24,0	90	0,5
Okt 2016	18.286	1.078	5,9	17.208	4.234	24,6	7.395	43,0	1.404	8,2	4.086	23,7	89	0,5
Nov 2016	18.700	1.087	5,8	17.613	4.369	24,8	7.551	42,9	1.449	8,2	4.154	23,6	90	0,5
Dez 2016	18.810	1.077	5,7	17.733	4.375	24,7	7.630	43,0	1.441	8,1	4.199	23,7	88	0,5
Jan 2017	18.779	1.054	5,6	17.725	4.351	24,5	7.626	43,0	1.456	8,2	4.206	23,7	86	0,5
Feb 2017	19.057	1.097	5,8	17.960	4.451	24,8	7.655	42,6	1.476	8,2	4.291	23,9	87	0,5
<b>Mrz 2017</b>	<b>19.422</b>	<b>1.113</b>	<b>5,7</b>	<b>18.309</b>	<b>4.567</b>	<b>24,9</b>	<b>7.743</b>	<b>42,3</b>	<b>1.510</b>	<b>8,2</b>	<b>4.402</b>	<b>24,0</b>	<b>87</b>	<b>0,5</b>
Apr 2017	19.512	1.109	5,7	18.403	4.564	24,8	7.792	42,3	1.535	8,3	4.426	24,1	86	0,5
Mai 2017	19.977	1.100	5,5	18.877	4.745	25,1	7.964	42,2	1.572	8,3	4.512	23,9	84	0,4
<b>Jun 2017</b>	<b>20.466</b>	<b>1.078</b>	<b>5,3</b>	<b>19.388</b>	<b>4.966</b>	<b>25,6</b>	<b>8.124</b>	<b>41,9</b>	<b>1.607</b>	<b>8,3</b>	<b>4.608</b>	<b>23,8</b>	<b>83</b>	<b>0,4</b>
Jul 2017v	21.002	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Aug 2017v	21.546	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Sep 2017v	22.272	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Okt 2017v	22.859	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mrz 16 - Mrz 17	+3.336 +20,7%	+430 +63,0%	12,9	+2.906 +18,9%	+979 +27,3%	33,7	+960 +14,2%	33,0	+212 +16,3%	7,3	+745 +20,4%	25,6	+10 +13,0%	0,3
Jun 16 - Jun 17	+3.604 +21,4%	+448 +71,1%	12,4	+3.156 +19,4%	+1.108 +28,7%	35,1	+1.071 +15,2%	33,9	+251 +18,5%	8,0	+717 +18,4%	22,7	+9 +12,2%	0,3

(1) Methodischer Hinweis der Statistik der Bundesagentur für Arbeit: "Asylbewerber und Flüchtlinge können in den Arbeitsmarktstatistiken nicht direkt erkannt werden. Es können aber hilfsweise Auswertungen nach der Staatsangehörigkeit vorgenommen werden. Dazu wurde das Aggregat „Personen mit einer Staatsangehörigkeit aus einem der zugangsstärksten Herkunftsländern von Asylbewerbern“ oder kurz „Asylherkunftsländer“ gebildet. In das Aggregat wurden die nichteuropäischen Länder aufgenommen, die in den letzten Jahren zu den Ländern mit den meisten Asylanträgen gehörten; es umfasst folgende acht Länder: Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia und Syrien."

v=vorläufig (Hochrechnung)

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, a) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt – Eckwerte (Datenstand: **Dezember 2017**), b) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt, Teil II - Prozess- und Strukturkennzahlen (Datenstand: **Dezember 2017**); eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Sozialversicherungspflichtig (sv) Beschäftigte aus dem "Asylherkunftsland" Nigeria (NGR) (1)

Nigeria

	sv Beschäftigte	darunter (Sp.1)			Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit (sv Beschäftigte ohne Auszubildende)									
		Auszu- bilden- de	Anteil an Sp.1 in %	sv Beschäftigte ohne Auszubildende	Helfer		Fachkraft		Spezialist		Experte		keine Angabe	
					Anteil an Sp.4 in %	Anteil an Sp.4 in %	Anteil an Sp.4 in %	Anteil an Sp.4 in %	Anteil an Sp.4 in %	Anteil an Sp.4 in %				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
<b>Mrz 2016</b>	<b>9.168</b>	<b>316</b>	<b>3,4</b>	<b>8.852</b>	<b>5.807</b>	<b>65,6</b>	<b>2.488</b>	<b>28,1</b>	<b>187</b>	<b>2,1</b>	<b>357</b>	<b>4,0</b>	<b>13</b>	<b>0,1</b>
Apr 2016	9.483	329	3,5	9.154	6.069	66,3	2.528	27,6	180	2,0	364	4,0	13	0,1
Mai 2016	9.850	328	3,3	9.522	6.346	66,6	2.609	27,4	179	1,9	375	3,9	13	0,1
<b>Jun 2016</b>	<b>10.192</b>	<b>322</b>	<b>3,2</b>	<b>9.870</b>	<b>6.612</b>	<b>67,0</b>	<b>2.681</b>	<b>27,2</b>	<b>191</b>	<b>1,9</b>	<b>373</b>	<b>3,8</b>	<b>13</b>	<b>0,1</b>
Jul 2016	10.534	310	2,9	10.224	6.868	67,2	2.775	27,1	189	1,8	381	3,7	11	0,1
Aug 2016	10.920	380	3,5	10.540	7.107	67,4	2.827	26,8	201	1,9	394	3,7	11	0,1
Sep 2016	11.447	529	4,6	10.918	7.420	68,0	2.850	26,1	213	2,0	421	3,9	14	0,1
Okt 2016	11.705	561	4,8	11.144	7.602	68,2	2.875	25,8	229	2,1	424	3,8	14	0,1
Nov 2016	12.137	566	4,7	11.571	7.971	68,9	2.920	25,2	231	2,0	435	3,8	14	0,1
Dez 2016	12.014	565	4,7	11.449	7.887	68,9	2.882	25,2	231	2,0	435	3,8	14	0,1
Jan 2017	11.678	563	4,8	11.115	7.537	67,8	2.883	25,9	244	2,2	438	3,9	13	0,1
Feb 2017	11.821	565	4,8	11.256	7.624	67,7	2.927	26,0	252	2,2	440	3,9	13	0,1
<b>Mrz 2017</b>	<b>12.209</b>	<b>571</b>	<b>4,7</b>	<b>11.638</b>	<b>7.898</b>	<b>67,9</b>	<b>3.039</b>	<b>26,1</b>	<b>248</b>	<b>2,1</b>	<b>440</b>	<b>3,8</b>	<b>13</b>	<b>0,1</b>
Apr 2017	12.353	578	4,7	11.775	7.993	67,9	3.079	26,1	251	2,1	439	3,7	13	0,1
Mai 2017	12.706	576	4,5	12.130	8.285	68,3	3.129	25,8	258	2,1	445	3,7	13	0,1
<b>Jun 2017</b>	<b>13.111</b>	<b>563</b>	<b>4,3</b>	<b>12.548</b>	<b>8.620</b>	<b>68,7</b>	<b>3.219</b>	<b>25,7</b>	<b>251</b>	<b>2,0</b>	<b>446</b>	<b>3,6</b>	<b>12</b>	<b>0,1</b>
Jul 2017v	13.489	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Aug 2017v	13.711	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Sep 2017v	13.922	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Okt 2017v	14.146	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mrz 16 - Mrz 17	+3.041 +33,2%	+255 +80,7%	8,4	+2.786 +31,5%	+2.091 +36,0%	75,1	+551 +22,1%	19,8	+61 +32,6%	2,2	+83 +23,2%	3,0	0 0,0%	0,0
Jun 16 - Jun 17	+2.919 +28,6%	+241 +74,8%	8,3	+2.678 +27,1%	+2.008 +30,4%	75,0	+538 +20,1%	20,1	+60 +31,4%	2,2	+73 +19,6%	2,7	-1 -7,7%	0,0

(1) Methodischer Hinweis der Statistik der Bundesagentur für Arbeit: "Asylbewerber und Flüchtlinge können in den Arbeitsmarktstatistiken nicht direkt erkannt werden. Es können aber hilfsweise Auswertungen nach der Staatsangehörigkeit vorgenommen werden. Dazu wurde das Aggregat „Personen mit einer Staatsangehörigkeit aus einem der zugangsstärksten Herkunftsländern von Asylbewerbern“ oder kurz „Asylherkunftsländer“ gebildet. In das Aggregat wurden die nichteuropäischen Länder aufgenommen, die in den letzten Jahren zu den Ländern mit den meisten Asylanträgen gehörten; es umfasst folgende acht Länder: Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia und Syrien."

v=vorläufig (Hochrechnung)

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, a) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt – Eckwerte (Datenstand: **Dezember 2017**), b) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt, Teil II - Prozess- und Strukturkennzahlen (Datenstand: **Dezember 2017**); eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Sozialversicherungspflichtig (sv) Beschäftigte aus dem "Asylherkunftsland" Pakistan (PK) (1)

Pakistan

	sv Beschäftigte			Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit (sv Beschäftigte ohne Auszubildende)										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>Mrz 2016</b>	<b>12.151</b>	<b>315</b>	<b>2,6</b>	<b>11.836</b>	<b>5.104</b>	<b>43,1</b>	<b>4.749</b>	<b>40,1</b>	<b>620</b>	<b>5,2</b>	<b>1.334</b>	<b>11,3</b>	<b>29</b>	<b>0,2</b>
Apr 2016	12.580	323	2,6	12.257	5.309	43,3	4.915	40,1	635	5,2	1.367	11,2	31	0,3
Mai 2016	13.088	320	2,4	12.768	5.630	44,1	5.053	39,6	665	5,2	1.389	10,9	31	0,2
<b>Jun 2016</b>	<b>13.622</b>	<b>304</b>	<b>2,2</b>	<b>13.318</b>	<b>5.985</b>	<b>44,9</b>	<b>5.192</b>	<b>39,0</b>	<b>679</b>	<b>5,1</b>	<b>1.432</b>	<b>10,8</b>	<b>30</b>	<b>0,2</b>
Jul 2016	14.233	302	2,1	13.931	6.340	45,5	5.428	39,0	692	5,0	1.445	10,4	26	0,2
Aug 2016	14.905	421	2,8	14.484	6.725	46,4	5.563	38,4	697	4,8	1.473	10,2	26	0,2
Sep 2016	15.677	581	3,7	15.096	7.098	47,0	5.743	38,0	720	4,8	1.506	10,0	29	0,2
Okt 2016	16.323	637	3,9	15.686	7.418	47,3	5.947	37,9	749	4,8	1.544	9,8	28	0,2
Nov 2016	16.928	650	3,8	16.278	7.853	48,2	6.039	37,1	779	4,8	1.580	9,7	27	0,2
Dez 2016	17.051	650	3,8	16.401	7.884	48,1	6.094	37,2	784	4,8	1.612	9,8	27	0,2
Jan 2017	16.969	638	3,8	16.331	7.754	47,5	6.104	37,4	807	4,9	1.638	10,0	28	0,2
Feb 2017	17.108	651	3,8	16.457	7.808	47,4	6.160	37,4	816	5,0	1.646	10,0	27	0,2
<b>Mrz 2017</b>	<b>17.430</b>	<b>649</b>	<b>3,7</b>	<b>16.781</b>	<b>7.975</b>	<b>47,5</b>	<b>6.266</b>	<b>37,3</b>	<b>822</b>	<b>4,9</b>	<b>1.691</b>	<b>10,1</b>	<b>27</b>	<b>0,2</b>
Apr 2017	17.698	641	3,6	17.057	8.155	47,8	6.318	37,0	837	4,9	1.719	10,1	28	0,2
Mai 2017	18.139	632	3,5	17.507	8.465	48,4	6.416	36,6	854	4,9	1.743	10,0	29	0,2
<b>Jun 2017</b>	<b>18.587</b>	<b>611</b>	<b>3,3</b>	<b>17.976</b>	<b>8.746</b>	<b>48,7</b>	<b>6.541</b>	<b>36,4</b>	<b>877</b>	<b>4,9</b>	<b>1.783</b>	<b>9,9</b>	<b>29</b>	<b>0,2</b>
Jul 2017v	19.187	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Aug 2017v	19.427	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Sep 2017v	19.853	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Okt 2017v	20.110	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mrz 16 - Mrz 17	+5.279 +43,4%	+334 +106,0%	6,3	+4.945 +41,8%	+2.871 +56,3%	58,1	+1.517 +31,9%	30,7	+202 +32,6%	4,1	+357 +26,8%	7,2	-2 -6,9%	0,0
Jun 16 - Jun 17	+4.965 +36,4%	+307 +101,0%	6,2	+4.658 +35,0%	+2.761 +46,1%	59,3	+1.349 +26,0%	29,0	+198 +29,2%	4,3	+351 +24,5%	7,5	-1 -3,3%	0,0

(1) Methodischer Hinweis der Statistik der Bundesagentur für Arbeit: "Asylbewerber und Flüchtlinge können in den Arbeitsmarktstatistiken nicht direkt erkannt werden. Es können aber hilfsweise Auswertungen nach der Staatsangehörigkeit vorgenommen werden. Dazu wurde das Aggregat „Personen mit einer Staatsangehörigkeit aus einem der zugangsstärksten Herkunftsländern von Asylbewerbern“ oder kurz „Asylherkunftsländer“ gebildet. In das Aggregat wurden die nichteuropäischen Länder aufgenommen, die in den letzten Jahren zu den Ländern mit den meisten Asylanträgen gehörten; es umfasst folgende acht Länder: Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia und Syrien."

v = vorläufig (Hochrechnung)

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, a) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt – Eckwerte (Datenstand: **Dezember 2017**), b) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt, Teil II - Prozess- und Strukturkennzahlen (Datenstand: **Dezember 2017**); eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Sozialversicherungspflichtig (sv) Beschäftigte aus dem "Asylherkunftsland" Somalia (SO) (1)

Somalia

	sv Beschäftigte			Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit (sv Beschäftigte ohne Auszubildende)										
	1	darunter (Sp.1)		4	Helfer		Fachkraft		Spezialist		Experte		keine Angabe	
		Auszubildende	Anteil an Sp.1		Anteil an Sp.4	Anteil an Sp.4	Anteil an Sp.4	Anteil an Sp.4	Anteil an Sp.4	Anteil an Sp.4				
sv Beschäftigte	2	3	Anteil in %	Anteil an Sp.4	Anteil in %	Anteil an Sp.4	Anteil in %	Anteil an Sp.4	Anteil in %	Anteil an Sp.4	Anteil in %	Anteil an Sp.4	Anteil in %	
<b>Mrz 2016</b>	<b>2.364</b>	<b>302</b>	<b>12,8</b>	<b>2.062</b>	<b>1.244</b>	<b>60,3</b>	<b>684</b>	<b>33,2</b>	<b>85</b>	<b>4,1</b>	<b>27</b>	<b>1,3</b>	<b>22</b>	<b>1,1</b>
Apr 2016	2.438	299	12,3	2.139	1.293	60,4	710	33,2	84	3,9	30	1,4	22	1,0
Mai 2016	2.501	289	11,6	2.212	1.356	61,3	719	32,5	83	3,8	32	1,4	22	1,0
<b>Jun 2016</b>	<b>2.535</b>	<b>274</b>	<b>10,8</b>	<b>2.261</b>	<b>1.411</b>	<b>62,4</b>	<b>713</b>	<b>31,5</b>	<b>86</b>	<b>3,8</b>	<b>30</b>	<b>1,3</b>	<b>21</b>	<b>0,9</b>
Jul 2016	2.650	259	9,8	2.391	1.536	64,2	714	29,9	90	3,8	31	1,3	20	0,8
Aug 2016	2.899	342	11,8	2.557	1.650	64,5	768	30,0	91	3,6	29	1,1	19	0,7
Sep 2016	3.258	573	17,6	2.685	1.724	64,2	811	30,2	101	3,8	26	1,0	23	0,9
Okt 2016	3.381	594	17,6	2.787	1.829	65,6	810	29,1	97	3,5	26	0,9	25	0,9
Nov 2016	3.585	608	17,0	2.977	2.039	68,5	807	27,1	77	2,6	29	1,0	25	0,8
Dez 2016	3.553	600	16,9	2.953	2.012	68,1	808	27,4	79	2,7	29	1,0	25	0,8
Jan 2017	3.515	595	16,9	2.920	1.975	67,6	811	27,8	80	2,7	29	1,0	25	0,9
Feb 2017	3.499	597	17,1	2.902	1.930	66,5	840	28,9	75	2,6	32	1,1	25	0,9
<b>Mrz 2017</b>	<b>3.602</b>	<b>599</b>	<b>16,6</b>	<b>3.003</b>	<b>2.010</b>	<b>66,9</b>	<b>857</b>	<b>28,5</b>	<b>77</b>	<b>2,6</b>	<b>37</b>	<b>1,2</b>	<b>22</b>	<b>0,7</b>
Apr 2017	3.725	601	16,1	3.124	2.103	67,3	883	28,3	78	2,5	39	1,2	21	0,7
Mai 2017	3.926	588	15,0	3.338	2.263	67,8	929	27,8	83	2,5	42	1,3	21	0,6
<b>Jun 2017</b>	<b>4.215</b>	<b>565</b>	<b>13,4</b>	<b>3.650</b>	<b>2.557</b>	<b>70,1</b>	<b>942</b>	<b>25,8</b>	<b>88</b>	<b>2,4</b>	<b>42</b>	<b>1,2</b>	<b>21</b>	<b>0,6</b>
Jul 2017v	4.586	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Aug 2017v	5.032	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Sep 2017v	5.572	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Okt 2017v	5.892	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mrz 16 - Mrz 17	+1.238 +52,4%	+297 +98,3%	24,0	+941 +45,6%	+766 +61,6%	81,4	+173 +25,3%	18,4	-8 -9,4%	-0,9	+10 +37,0%	1,1	0 0,0%	0,0
Jun 16 - Jun 17	+1.680 +66,3%	+291 +106,2%	17,3	+1.389 +61,4%	+1.146 +81,2%	82,5	+229 +32,1%	16,5	+2 +2,3%	0,1	+12 +40,0%	0,9	0 0,0%	0,0

(1) Methodischer Hinweis der Statistik der Bundesagentur für Arbeit: "Asylbewerber und Flüchtlinge können in den Arbeitsmarktstatistiken nicht direkt erkannt werden. Es können aber hilfsweise Auswertungen nach der Staatsangehörigkeit vorgenommen werden. Dazu wurde das Aggregat „Personen mit einer Staatsangehörigkeit aus einem der zugangsstärksten Herkunftsländern von Asylbewerbern“ oder kurz „Asylherkunftsländer“ gebildet. In das Aggregat wurden die nichteuropäischen Länder aufgenommen, die in den letzten Jahren zu den Ländern mit den meisten Asylanträgen gehörten; es umfasst folgende acht Länder: Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia und Syrien."

v=vorläufig (Hochrechnung)

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, a) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt – Eckwerte (Datenstand: **Dezember 2017**), b) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt, Teil II - Prozess- und Strukturkennzahlen (Datenstand: **Dezember 2017**); eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)

Sozialversicherungspflichtig (sv) Beschäftigte aus dem "Asylherkunftsland" Syrien (SYR) (1)

Syrien

	sv Beschäftigte			Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit (sv Beschäftigte ohne Auszubildende)										
	1	darunter (Sp.1)		4	Helfer		Fachkraft		Spezialist		Experte		keine Angabe	
		Auszubildende	Anteil an Sp.1		Anteil an Sp.4	Anteil an Sp.4	Anteil an Sp.4	Anteil an Sp.4	Anteil an Sp.4					
sv Beschäftigte	2	3	Anteil an Sp.1	Anteil an Sp.4	Anteil an Sp.4	Anteil an Sp.4	Anteil an Sp.4	Anteil an Sp.4	Anteil an Sp.4	Anteil an Sp.4	Anteil an Sp.4	Anteil an Sp.4	Anteil an Sp.4	
<b>Mrz 2016</b>	<b>15.807</b>	<b>978</b>	<b>6,2</b>	<b>14.829</b>	<b>5.828</b>	<b>39,3</b>	<b>4.773</b>	<b>32,2</b>	<b>797</b>	<b>5,4</b>	<b>3.375</b>	<b>22,8</b>	<b>56</b>	<b>0,4</b>
Apr 2016	16.771	981	5,8	15.790	6.205	39,3	5.188	32,9	849	5,4	3.492	22,1	56	0,4
Mai 2016	17.883	969	5,4	16.914	6.703	39,6	5.604	33,1	895	5,3	3.654	21,6	58	0,3
<b>Jun 2016</b>	<b>19.017</b>	<b>923</b>	<b>4,9</b>	<b>18.094</b>	<b>7.336</b>	<b>40,5</b>	<b>5.965</b>	<b>33,0</b>	<b>971</b>	<b>5,4</b>	<b>3.762</b>	<b>20,8</b>	<b>60</b>	<b>0,3</b>
Jul 2016	20.126	900	4,5	19.226	7.968	41,4	6.338	33,0	994	5,2	3.871	20,1	55	0,3
Aug 2016	22.352	1.710	7,7	20.642	8.750	42,4	6.767	32,8	1.039	5,0	4.026	19,5	60	0,3
Sep 2016	24.907	2.700	10,8	22.207	9.534	42,9	7.347	33,1	1.070	4,8	4.184	18,8	72	0,3
Okt 2016	26.641	2.965	11,1	23.676	10.302	43,5	7.895	33,3	1.075	4,5	4.329	18,3	75	0,3
Nov 2016	28.321	3.040	10,7	25.281	11.253	44,5	8.356	33,1	1.137	4,5	4.456	17,6	79	0,3
Dez 2016	28.720	3.084	10,7	25.636	11.392	44,4	8.445	32,9	1.162	4,5	4.557	17,8	80	0,3
Jan 2017	29.184	3.149	10,8	26.035	11.406	43,8	8.761	33,7	1.172	4,5	4.613	17,7	83	0,3
Feb 2017	30.725	3.398	11,1	27.327	11.961	43,8	9.283	34,0	1.230	4,5	4.769	17,5	84	0,3
<b>Mrz 2017</b>	<b>32.553</b>	<b>3.588</b>	<b>11,0</b>	<b>28.965</b>	<b>12.890</b>	<b>44,5</b>	<b>9.802</b>	<b>33,8</b>	<b>1.280</b>	<b>4,4</b>	<b>4.906</b>	<b>16,9</b>	<b>87</b>	<b>0,3</b>
Apr 2017	34.407	3.526	10,2	30.881	13.988	45,3	10.454	33,9	1.343	4,3	5.009	16,2	87	0,3
Mai 2017	37.098	3.483	9,4	33.615	15.591	46,4	11.344	33,7	1.435	4,3	5.154	15,3	91	0,3
<b>Jun 2017</b>	<b>39.935</b>	<b>3.389</b>	<b>8,5</b>	<b>36.546</b>	<b>17.466</b>	<b>47,8</b>	<b>12.222</b>	<b>33,4</b>	<b>1.496</b>	<b>4,1</b>	<b>5.274</b>	<b>14,4</b>	<b>88</b>	<b>0,2</b>
Jul 2017v	44.040	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Aug 2017v	49.610	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Sep 2017v	55.491	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Okt 2017v	59.064	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mrz 16 - Mrz 17	+16.746 +105,9%	+2.610 +266,9%	15,6	+14.136 +95,3%	+7.062 +121,2%	50,0	+5.029 +105,4%	35,6	+483 +60,6%	3,4	+1.531 +45,4%	10,8	+31 +55,4%	0,2
Jun 16 - Jun 17	+20.918 +110,0%	+2.466 +267,2%	11,8	+18.452 +102,0%	+10.130 +138,1%	54,9	+6.257 +104,9%	33,9	+525 +54,1%	2,8	+1.512 +40,2%	8,2	+28 +46,7%	0,2

(1) Methodischer Hinweis der Statistik der Bundesagentur für Arbeit: "Asylbewerber und Flüchtlinge können in den Arbeitsmarktstatistiken nicht direkt erkannt werden. Es können aber hilfsweise Auswertungen nach der Staatsangehörigkeit vorgenommen werden. Dazu wurde das Aggregat „Personen mit einer Staatsangehörigkeit aus einem der zugangsstärksten Herkunftsländern von Asylbewerbern“ oder kurz „Asylherkunftsländer“ gebildet. In das Aggregat wurden die nichteuropäischen Länder aufgenommen, die in den letzten Jahren zu den Ländern mit den meisten Asylanträgen gehörten; es umfasst folgende acht Länder: Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia und Syrien."

v=vorläufig (Hochrechnung)

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, a) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt – Eckwerte (Datenstand: **Dezember 2017**), b) Migrations-Monitor Arbeitsmarkt, Teil II - Prozess- und Strukturkennzahlen (Datenstand: **Dezember 2017**); eigene Berechnungen (BIAJ)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ.de)